Ochsenhauser
ANZEIGER
An alle Haushalte

Nr. 43 / 2018 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 26. Oktober 2018

Umstellung der Uhren auf Winterzeit

Ab Sonntag, 28. Oktober 2018, beginnt wiederum die „Winterzeit“. In allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (EU) und in anderen Nachbarländern werden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt. In Deutschland werden die Zeiger um 3:00 Uhr (MEZ) morgens auf 2:00 Uhr gestellt.

Freiwillige Feuerwehr Ochsenhausen Torsten Koch zum hauptamtlichen Kommandanten gewählt

Torsten Koch wurde vom Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen in seiner letzten Sitzung zum hauptamtlichen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen gewählt. Seinen Dienst wird Torsten Koch zum 1. Januar 2019 antreten. Er ist dann hauptamtlich bei der Stadt beschäftigt und verantwortlich für rund 190 ehrenamtliche Mitglieder der Feuerwehr.
Die Wahl eines hauptamtlichen Kommandanten für die Feuerwehr hatte sich aus dem Feuerwehrbedarfsplan ergeben, den der Gemeinderat bereits Mitte des Jahres verabschiedet hatte. Der 52-Jährige ist bereits seit 1990 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen und schon seit zehn Jahren deren Kommandant, bisher allerdings ehrenamtlich. Bürgermeister Denzel gratulierte Torsten Koch zur Wahl: „Ich freue mich sehr, dass wir die bisherige gute Zusammenarbeit fortsetzen können.“ Auf den neuen hauptamtlichen Kommandanten kommen auch eine Reihe weiterer Aufgaben zu. So wird er künftig nicht nur für den vorbeugenden Brandschutz und die Brandschutzerziehung in den Schulen und Kindergärten zuständig sein, sondern auch für den Katastrophenschutz.
Für die Stelle eines hauptamtlichen Kommandanten musste Torsten Koch die Qualifikation als Verbandsführer nachweisen. Zudem mussten die Feuerwehrausschüsse der drei Abteilungen Ochsenhausen, Mittelbuch und Reinstetten ebenfalls zustimmen, was sie jeweils einstimmig getan hatten.
Auch die künftigen Stellvertreter des neuen Kommandanten haben die Qualifikation als Verbandsführer, was bei rund 160 aktiven Feuerwehrkameraden, die es zu führen gelte, auch absolut notwendig sei, wie Bürgermeister Denzel betonte.
Torsten Koch dankte dem Gemeinderat für das in ihn gesetzte Vertrauen und betonte, dass er ein „Feuerwehrmann mit Herzblut“ sei, der diese Aufgabe auch sehr gerne mache. Schade sei, dass er dafür seine bisherige Stelle aufgeben müsse. Dies bedauerte auch sein bisheriger Arbeitgeber, Thomas Wölfle, der ebenfalls Mitglied im Gemeinderat ist. „Ich verliere Herrn Koch sehr ungern als Mitarbeiter, aber ich freue mich ungemein, dass wir mit ihm einen sehr guten Feuerwehrkommandanten gewinnen“, so Herr Wölfle.

Feuerwehrgerätehaus Ochsenhausen Spatenstich für den Neubau erfolgt

Mit zahlreichen Gästen konnte Bürgermeister Andreas Denzel im Gewann Goldbacher Feld an der Straße Richtung Eichen den symbolischen Spatenstich für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Ochsenhausen vollziehen. Dies war der Startschuss für eines der größten Hochbauprojekte der Stadt seit vielen Jahren. In einer kurzen Ansprache ging das Stadtoberhaupt auf die lange Vorgeschichte ein. „Selten wurde ein Vorhaben so kontrovers diskutiert,“ so der Bürgermeister. Nicht nur die Öffentlichkeit, sondern auch der Gemeinderat habe den Neubau eines Feuerwehrhauses kritisch gesehen. Im Zentrum der Diskussionen seien die Fragen gestanden „Brauchen wir überhaupt ein neues Feuerwehrgerätehaus?“ und „Können wir uns ein neues Feuerwehrgerätehaus eigentlich leisten?“. Die Notwendigkeit, betonte Bürgermeister Denzel, sei längst überzeugend mit Ja beantwortet. Das vorhandene 43 Jahre alte Gerätehaus sei seit Jahren zu klein und entspreche nicht mehr den heutigen technischen Anforderungen. Auch der im gleichen Gebäude untergebrachte städtische Bauhof platze aus alle Nähten. Deshalb seien verschiedene Varianten geprüft worden, von der Erweiterung des bestehenden Gerätehauses bis zur Auslagerung des Bauhofs an einen anderen Ort. Die nun gewählte Alternative sei jedoch sowohl organisatorisch wie wirtschaftlich die eindeutig beste Lösung. Schwieriger zu beantworten sei die zweite Frage. Der Neubau werde voraussichtlich 6 Millionen Euro kosten, man könne aber auch mit rund 1 Million Euro an Zuschüssen rechnen. Trotz des finanziellen Kraftaktes, den das Vorhaben bedeute, sei er überzeugt davon, dass man sich dieser Herausforderung jetzt stellen müsse, so der Bürgermeister weiter. „Alle anderen Behelfslösungen würden uns langfristig gesehen teurer kommen.“ Für die Feuerwehr sei es wichtig, ein funktionstüchtiges Gebäude und die entsprechende Ausstattung zur Verfügung zu haben, um die vielfältigen Einsätze bewältigen zu können. Dies habe sich zuletzt beim Hochwasser vor zwei Jahren gezeigt. Der Neubau sei ebenso wie die Bestellung eines hauptamtlichen Kommandanten ein Bekenntnis für die Professionalisierung der Feuerwehr. Er dankte dem Gemeinderat für die Entscheidung für den Neubau und allen an der Planung Beteiligten. Neben dem Architekten Thomas Sick hatten sich auch Mitglieder der Feuerwehr aktiv an den Planungen beteiligt, damit die vielfältigen Anforderungen

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Dienstzeit: Samstag, Sonn- und Feiertag

Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01805 911610
Kinderärztlicher Notfalldienst	01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst	01801 929350

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07351 1882620

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283, E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386, E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch	18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag	18:00 - 20:00 Uhr
Freitag	18:00 - 20:00 Uhr

Während der Ferien geschlossen.

an ein Feuerwehrgerätehaus bestmöglich umgesetzt werden können. Ein besonderer Dank des Bürgermeisters galt auch dem Land für die finanziellen Zuschüsse aus Feuerwehrmitteln und dem Ausgleichsstock. Er wünschte dem Bau einen guten und unfallfreien Verlauf. Er hoffe, so der Schultes weiter, „dass wir uns schätzungsweise etwa in einem Jahr zum Richtfest wiedersehen werden."

Auch der Kommandant der Feuerwehr, Torsten Koch, dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und betonte, dass ein Neubau aufgrund der gestiegenen Anforderungen und der Technisierung notwendig sei. Er verwies außerdem darauf, dass am alten Standort Schulungs- und Ausbildungsräume fehlten. Er dankte dem Gemeinderat für das deutliche Zeichen, das für Bürgersinn stehe und das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehrkameraden wertschätze. Auch er wünschte dem Bau einen unfallfreien Verlauf.

Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Kreisjugendmusikapelle präsentiert klassisches Konzertprogramm mit Solo-Violine

Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK) unter der Leitung von Musikdirektor Tobias Zinser präsentiert am Sonntag, 4. November 2018, um 16 Uhr im Bräuhaussaal der Landesakademie Ochsenhausen, ein klassisches Konzertprogramm und wagt damit wieder einmal etwas ganz Neues.

Das Jugendauswahlorchester des Landkreises Biberach hat eine ganz besondere Solistin eingeladen und wird durch deren Geigenklänge erweitert. Die Violinistin Sandra Marttunen hat sich zu diesem gemeinsamen Konzert bereit erklärt. Die gebürtige Kölnerin, die mit ihrer Familie in Kißlegg lebt, sammelte Erfahrungen als Kammermusikerin und in verschiedenen namhaften Orchestern.

Auf dem Programm stehen Bearbeitungen verschiedener klassischer Werke für Blasorchester. Mit der „Festlichen Ouvertüre" von Bedrich Smetana in einem Arrangement von Karel Belohoubek wird das Konzert eröffnet. In Camille Saint-Saëns „Introduktion und Rondo Capriccioso, op. 28" in der Blasorchesterbearbeitung von Jos van de Braak wird Sandra Marttunen dann erstmals ihr solistisches Können zum Besten geben. Saint-Saëns schrieb diese Meisterstück für Violine und Orchester im Jahre 1863 für den legendären Geigenvirtuosen Pablo de Sarasate. Danach erklingt Peter I. Tschaikowskis „Ouverture Solennelle op. 49, arrangiert von Leontij Dunaev.

Konzerthöhepunkt ist sicherlich „Scheherazade, op. 35" von Nikolai Rimski-Korsakow in einem viersätzigen Arrangement von Mark Hindsley. Diese sinfonische Dichtung nimmt den kompletten zweiten Konzertteil in Anspruch und ist in der imposanten Blasorchesterfassung mit Solo-Violine nur selten zu hören.

Der Eintritt zum Abschlusskonzert der Kreisjugendmusikkapelle Biberach ist frei.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages Allerheiligen wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 02.11.2018
Redaktionsschluss 29.10.2018, 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
Der Verlag

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Ralf Berti · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

30 Zone

Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet

Das Rathaus informiert

Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten

Betreuungskraft gesucht
Die Gemeinschaftsschule in Reinstetten sucht ab sofort über die Mittagszeit an drei Tagen (Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 12:25 Uhr – 13:55 Uhr) eine Betreuungskraft. Zu den Aufgaben zählen die Betreuung leseschwacher Kinder und die Aufsicht über die Mittagszeit. Für nähere Auskunft steht die Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten unter Telefon 07352 4771 zur Verfügung.

Aus dem Gemeinderat (16. Oktober 2018)

Bekanntgaben
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass derzeit eine 35-köpfige Gruppe von Schülern der Scuola Media aus Subiaco zu Gast an der Jugendmusikschule sei. Zum Abschluss des Aufenthalts sei am Freitag, 19. Oktober, um 18:30 Uhr ein gemeinsames Konzert in der Kapfhalle geplant.
Weiter wies er darauf hin, dass für den Spatenstich für das Feuerwehrgerätehaus am Freitag ein Shuttle-Service eingerichtet worden sei.
Zudem gab er die nächsten Termine des Gemeinderats bekannt. Am 23. Oktober 2018 tage der Ausschuss für Umwelt und Technik, und am 13. November 2018 sei die nächste Sitzung des Gemeinderats geplant.
Bürgermeister Denzel informierte den Gemeinderat über die Mitteilung des Amtsgerichts Biberach zur Wahl der Schöffen. Von den vom Gemeinderat aus der Gemeinde vorgeschlagenen Personen sei Herr Alexander Weiß zum Hauptschöffen beim Jugendschöffengericht Biberach gewählt worden. Hauptschöffin beim Schöffengericht Biberach sei Frau Brigitte Kuhn, und Hauptschöffe für die Strafkammer beim Landgericht Ravensburg sei Herr Eberhard Erwin Lehmann.
Wie Bürgermeister Denzel außerdem berichtete, habe Herr Ludwig Zwerger das notarielle Vertragsangebot der Stadt Ochsenhausen zum Kauf des Hotelgasthofs „Adler“ fristgerecht angenommen. Damit sei der „Adler“ nun wieder in privater Hand.

Bürgerfragestunde
In der Bürgerfragestunde erkundigte sich ein Bürger nach dem Termin für die Vorstellung der Starkregengefahrenkarten. Bürgermeister Denzel erklärte, dass diese in der Sitzung am 13. November 2018 vorgestellt werden sollen, weil sie zuvor noch plausibilisiert werden müssten.
Eine weitere Bürgeranfrage nach dem Ausschluss eines Mitglieds der Feuerwehr aus der Altersabteilung wies Bürgermeister Denzel mit Hinweis auf den Schutz von persönlichen Daten zurück.
Auf die ebenfalls geäußerte Forderung, die Kosten einzelner Gewerke für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses zu benennten, erklärte Stadtbaumeister Wiedmann, dass derzeit mit Gesamtkosten von circa 6 Millionen Euro gerechnet werden müsse. Die Aufstellung der Gewerke sei im Bauamt einsehbar.
Zur Frage nach den Plänen der St.-Elisabeth-Stiftung bezüglich des Baus des neuen Seniorenheims teilte Bürgermeister Denzel mit, dass die Stiftung die Pläne derzeit mit dem Kreisbauamt abstimme und danach mit dem Bau beginnen wolle.

Eine andere Frage war, ob die Inflation in den Erbpachtzins der St.-Elisabeth-Stiftung eingerechnet sei. Dies sei, so die Auskunft der Verwaltung, der Fall.
Außerdem erkundigte sich ein Bürger, ob wegen der beim neuen Kreisel offenbar eingebauten doppelten Schwelle ein Lärmgutachten eingeholt worden sei. Wie Stadtbaumeister Wiedmann erwiderte, sei ein Lärmgutachten nicht gefordert worden.
Ebenso rügte ein Bürger die Satzung zum Baugebiet „Siechberg III“, die seiner Ansicht nach wegen Präklusion fehlerhaft sei. Er kündigte an, deswegen Dienstaufsichtsbeschwerde stellen zu wollen.
Auf eine weitere Frage aus den Reihen der Bürgerschaft, weshalb in den neuen Rottumkanal Kies eingebracht worden sei, erläuterte Stadtbaumeister Wiedmann, dass das eingebrachte Material eine sogenannte belebte Bodenzone für Wasserlebewesen sei.

Server für die Stadtverwaltung
- Beauftragung zur Neubeschaffung
Einstimmig beschlossen die Gemeinderäte, die Firma all for IT aus Bad Saulgau mit der Neubeschaffung von Servern für die Stadtverwaltung zu beauftragen. Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Ausgabe für zwei Server, der USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung), den dazugehörigen Komponenten und Software fiel den Gemeinderäten etwas leichter, da das aktuelle Angebot mit 40 507,60 Euro rund 15 000 Euro günstiger ausfiel als ein im Frühjahr unterbreitetes.

Ersatzbeschaffung Salzsilo
Ebenso einstimmig votierten die Gemeinderäte für die Ersatzbeschaffung eines Salzsilos für den Bauhof für 29 761,90 Euro. Grund für die Beschaffung war, dass am bisherigen Silo ein großer Riss entstanden war, der aus statischen Gründen nicht mehr repariert werden konnte. Die für das Aufstellen notwendigen Fundamentarbeiten soll der städtische Bauhof in Eigenleistung erbringen, wofür 5 000 Euro einkalkuliert sind.

Umgestaltung Parkplatz Bahnhof in Ochsenhausen
- Vergabe der Straßenbauarbeiten
Nachdem der Gemeinderat beschlossen hatte, den Parkplatz beim Bahnhof in Ochsenhausen umzugestalten, hatte die Verwaltung die Bauarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Die Submission ergab, dass die Kosten rund 13 Prozent oder rund 23 000 Euro über dem Kostenansatz liegen werden. Die Gemeinderäte entschieden dennoch mehrheitlich, den Auftrag für die Erd- und Tiefbauarbeiten an die günstigste Bieterin, die örtliche Firma Gräser, zum Preis von 186 692,69 Euro zu vergeben. Wichtig war den Gemeinderäten außerdem, dass der vorgesehene Zeitplan für den Bau von November 2018 bis April 2019 möglichst eingehalten wird. Außerdem seien mit den Anwohnern, die öffentliche Flächen nutzen, noch sogenannte Nutzungsvereinbarungen zu treffen. Von der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass während der Bauzeit nicht am Bahnhof geparkt werden könne, aber mit dem Parkplatz auf dem Kapf und beim ehemaligen Krankenhaus auch genügend andere Parkflächen zur Verfügung stünden.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 18. September 2018 folgende Beschlüsse gefasst habe, die öffentlich bekannt zu geben seien: Künftig sollen über den Hochbehälter Hengstberg wieder 50 000 m³ Wasser pro Jahr vom Zweckverband Gruppenwasserversorgung Gutenzell bezogen und ohne vorherige Ozonbehandlung ins Ortsnetz Reinstetten eingespeist werden. Den hierfür erforderlichen Umbaumaßnahmen, insbesondere dem Einbau von Schiebern mit Elektro-Antrieb in Höhe von circa 35 000€, wird zugestimmt.
Im Baugebiet „Birket II – 2. Bauabschnitt“ in Reinstetten werden folgende Bauplätze zu einem Kaufpreis von 125 €/m² vergeben: Bauplatz Nr. 15, Flst. Nr. 643/21, mit 606 m² wird zu einem Gesamtkaufpreis von 75 750 € vergeben. Bauplatz Nr. 25, Flst. Nr. 643/34, mit 577 m² wird zu einem Gesamtkaufpreis von 72 125 € vergeben.

Verschiedenes
Bürgermeister Denzel berichtete, dass der Bau des Kreisverkehrs beim ehemaligen Gasthaus „Ochsen“ voll im Zeitplan liege. Die Hürbler Straße in Reinstetten sei fast fertig, womit jetzt auch dort ein Gehweg für Fußgänger zur Verfügung stehe.
Außerdem informierte der Bürgermeister die Gemeinderäte darüber, dass die Verwaltung die in der letzten Sitzung des Gemeinderats und in einem Leserbrief monierten Öffnungszeiten des Freibads Ziegelweiher geprüft habe. Es sei nicht möglich, einfach ein Schild „Baden auf eigene Gefahr“ aufzustellen. Für das Naturfreibad sei aufgrund der bädertypischen Einrichtungen, die in den letzten Jahren geschaffen worden seien, zwingend eine Kontroll-, Unterhaltungs- und Aufsichtspflicht durch einen qualifizierten Bademeister gefordert. Es sei jedoch auch nicht realistisch, alle Einrichtungen wie Sprungbrett, Kinderwasserrutsche oder Wasserspielplatz wieder abzubauen. Der Gemeinderat hatte dazu eine ausführliche Darstellung erhalten, die als Zusammenfassung im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden soll.
Auf Nachfrage berichtete Bürgermeister Denzel, dass sich bei der Sanierung der Dr.-Hans-Liebherr-Halle derzeit die Versicherungen noch nicht einig seien, wer den Schaden regulieren müsse. Es sei deshalb vorgesehen, einen Fachanwalt zu beauftragen, der die Interessen der Stadt vertreten solle. Eventuell werde die Stadt in Vorleistung gehen, damit die Sanierung vorankomme.
Die vom Gemeinderat angefragten Schülerzahlen liegen nach Auskunft der Verwaltung noch nicht vor. Da der Stichtag Ende Oktober sei, würden diese in der nächsten Sitzung des Gemeinderat bekannt gegeben.
Aus der Mitte des Gemeinderats wurde darauf hingewiesen, dass in der Grundschule kein Schulwegeplan vorhanden sei. Dies sei aufgrund der vielen gefährlichen Stellen in der Stadt und der Tatsache, dass ein Fußverkehrscheck stattgefunden habe, so nicht hinnehmbar. Bürgermeister Denzel erklärte dazu, dass die Sicherheit der Schulkinder hohe Priorität genieße. Der Schulwegeplan könne aktualisiert werden, es sei jedoch auch Tatsache, dass viele Kinder mit dem Auto zur Schule gebracht würden.

Notdienst der Apotheken

Freitag, 26.10.2018
Apotheke im Ärztehaus Biberach,
Tel.: 07351 - 1 80 00 1, Zeppelinring 7

Samstag, 27.10.2018
Gabler-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 84 11, Bahnhofstr. 25/1

Sonntag, 28.10.2018
Allmann'sche Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 80 90, Marktplatz 41

Montag, 29.10.2018
Jordan-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 7 39 00, Ulmer-Tor-Str. 3

Dienstag, 30.10.2018
Stadt-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 81 31, Marktplatz 32

Mittwoch, 31.10.2018
Markt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 59 00, Marktplatz 10

Donnerstag, 01.11.2018
Apotheke im Umlachtal Eberhardzell
Tel.: 07355 - 9 31 60, Fischbacher Str. 19

Freitag, 02.11.2018
Sonnen-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Altersjubilare

Brunhilde Schlegel, Ochsenhausen
26.10.1925 93. Geburtstag

Marta Ehrhart, Ochsenhausen
26.10.1937 81. Geburtstag

Hildegard Neufeld, Ochsenhausen
28.10.1930 88. Geburtstag

Hertha Beggers, Ochsenhausen
28.10.1936 82. Geburtstag

Ruth Pfeilsticker, Ochsenhausen
29.10.1929 89. Geburtstag

Elfriede Schindling, Ochsenhausen
30.10.1938 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden möchten, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

bis Freitag, 30.11.2018 (jeweils samstags und sonntags von 14:00 bis 18:00 Uhr)
Ausstellung über den Weltflug des Baron Friedrich Karl von Koenig-Warthausen
Alte Schule, Wennedach

Freitag, 26.10.2018, ab 19:00 Uhr Vernissage
Samstag, 27.10.2018, 10:00 – 18:00 Uhr
Sonntag, 28.10.2018, 11:00 – 18:00 Uhr
Ausstellung „KUNSThandWERK“
Fruchtkasten Ochsenhausen

Samstag, 27.10.2018
Skibazar
Skiclub Ochsenhausen e. V.
Kapfhalle, Ochsenhausen

Montag, 29.10.2018, 19:00 Uhr
Chansons mit Annette Postel und Hans-Georg Wilhelm
Landesakademie Ochsenhausen
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Dienstag, 30.10.2018, 14:00 Uhr
Seniorennachmittag
Seniorengemeinschaft „Alt werden – Jung bleiben“
Schranne, Ochsenhausen

Donnerstag, 01.11.2018, 19:00 Uhr
Chorkonzert: Landesjugendchor
Landesakademie Ochsenhausen
Bibliothekssaal, Ochsenhausen

Die Rotkreuzdose: kleine Dose, große Hilfe

Wenn der Rettungsdienst kommt, stellt er viele, oft lebenswichtige Fragen – aber was, wenn man diese Fragen selbst gar nicht mehr beantworten kann? Wenn in dem Moment keine Angehörigen vor Ort sind, kann es kritisch werden. Abhilfe soll hier die Rotkreuzdose schaffen, die alle wichtigen Informationen für Notlagen bereithält.

Die Idee zur Rotkreuzdose stammt ursprünglich aus Großbritannien und wird dort tausendfach eingesetzt. Für die Idee gibt es bereits viele Namen, doch der Grundgedanke ist immer derselbe: Unkompliziert sollen die Helfer in Notsituationen auf Informationen zugreifen können. Der DRK-Kreisverband Biberach hat den Ansatz als erster Rotkreuzverband in Deutschland. aufgegriffen und die Rotkreuzdose im Dezember 2017 eingeführt.

Denn mit einer Rotkreuzdose kann man sich auf Notfälle gezielt vorbereiten. Man hinterlegt schon im Vorfeld auf einem Datenblatt seine Gesundheitsdaten und Medikamentenpläne, notiert auch Kontaktdaten von Hausarzt oder Pflegedienst. Hinweise zu einer Patientenverfügung oder Notfallkontakte sollen ebenfalls eingetragen werden. Dass es eine solche Rotkreuzdose gibt, das kann man den Helfern signalisieren, indem man Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank anbringt. Denn der Kühlschrank ist der Aufbewahrungsort für die Dose – er ist in nahezu jeder Wohneinheit problemlos und sekundenschnell zu finden.

In Ochsenhausen sind die Rotkreuzdosen bei der Firma Ziesel in der Schloßstraße erhältlich. Es gibt noch weitere Ausgabestellen im Landkreis, diese sind auf der Internetseite www.rotkreuzdose.de zu finden.

Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne

Die nächste Leerung der Papiertonne in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 02. November 2018,** statt. Die Papiertonnen sind am Abfuhrtag bis spätestens 6:30 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Abholung Gelber Sack

Die nächste Abholung der Gelben Säcke in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Samstag, 03. November 2018,** statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden und müssen ab 6:30 Uhr bereitstehen. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da es ein unordentliches Bild bietet und auch die Gefahr der Beschädigung besteht, wenn die Gelben Säcke so an den Straßenrand gestellt werden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 27. Oktober

St. Georg:	10.00 Uhr	Firmgottesdienst
St. Georg:	14.30 Uhr	Firmgottesdienst
Herz Jesu:	18.15 Uhr	Beichtgelegenheit
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 28. Oktober — Weltmissionssonntag

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier, Aufnahme der neuen Ministranten
Steinhausen:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Eichbühl:	14.30 Uhr	Taufe

Montag, 29. Oktober

Dietenwengen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Patrozinium

Dienstag, 30. Oktober

Altenzentrum:	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Rottum:	19.00 Uhr	entfällt

Mittwoch, 31. Oktober — Reformationstag

Steinhausen:	07.40 Uhr	Ferien
Herz Jesu:	09.00 Uhr	Hausfrauenmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	entfällt

Donnerstag, 01. November — Allerheiligen

St. Georg:	10.00 Uhr	Hochamt
St. Georg:	14.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, anschl. Prozession zum Friedhof, Segnung der Gräber
St. Veit:	16.00 Uhr	Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Bellamont:	08.30 Uhr	Hochamt, anschl. Segnung der Gräber
Rottum:	08.30 Uhr	Hochamt, anschl. Segnung der Gräber
Steinhausen:	10.00 Uhr	Hochamt, anschl. Segnung der Gräber
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Hochamt, anschl. Segnung der Gräber

Freitag, 02. November — Allerseelen

Herz Jesu:	**09.00 Uhr**	Allerseelenamt
Bellamont:	19.00 Uhr	Allerseelenamt

Samstag, 03. November — Hl. Hubert, Hl. Pirmin

Herz Jesu:	14.00 Uhr	Gebetsnachmittag für geistliche Berufe
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse, Allerseelenamt

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 16.30 Uhr
Ab Montag, 29.10.2018 ist das Rosenkranzgebet im Pfarrsaal mit neuen Uhrzeiten.

Gottesdienstzeiten-Vorschau
Sonntag, 11.11./08.30 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantendienst St. Joseph, Mittelbuch
Lt. Einteilung Ministrantenplan

Missions- und Bonifatiusbeiträge Mittelbuch
Die Mitgliedsbeiträge für den Missions- (10,00 €) und Bonifatiusverein (2,50 €) sind wieder fällig. Bitte bringen Sie Ihren Beitrag zu den Büroöffnungszeiten mittwochs von 16:00 – 19.00 Uhr ins Pfarrbüro. Gerne können die Beiträge auch in einem Umschlag (bitte mit Namen versehen) in den Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen werden.
In Dietenwengen wird am Ort eingezogen.
Im Namen von „missio" und vor allem der bedürftigen Menschen in den armen Ländern der Erde sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott!"

Das Katholische Pfarrbüro in Mittelbuch ist **vom 29.10. bis 02.11.2018 geschlossen.**
In dringenden Angelegenheiten, wenden sie sich bitte an das Katholische Pfarrbüro, Ochsenhausen, Tel: 07352 / 8259.

FIRMUNG 2018

Firmgottesdienste in St. Georg, Samstag, 27. Oktober, 10.00 und 14.30 h
Wir laden ein gemeinsam zu feiern und zu beten
Dieses Jahr werden 52 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit St. Benedikt gefirmt werden. Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker wird ihnen im Auftrag unseres Bischofs, Dr. Gebhard Fürst in den beiden Gottesdiensten das Sakrament der Stärkung durch den Heiligen Geist spenden. Wir bitten Sie herzlich, unsere jungen Christen in ihr Gebet einzuschließen.

Das nebenstehende Gebet ist ein Angebot dazu. Es kam, viele würden heute sagen ‚zufällig' in meine Hände. Ich sage: sicher nicht ohne das Wirken des Hl. Geistes. Eigentlich hatte sich jemand nur verwählt, man kam ins Gespräch, gerade an dem Tag, als das erste Firm-Treffen war. Die Anruferin kannte das Gebet, dass ihre Mütter-Gruppe seit langem pflegt. *‚Ich schick's Ihnen mal…'*, sagte sie. – Alles nur Zufall?
Bild: *Bernhard Riedl, Pfarrbriefservice)* - Text: *PR K. Bisch*

Einladung zum Lobpreisabend „Spirit Move" am 27. Oktober
Wir, die Band „Unity in Spirit", laden am Samstag, den 27. Oktober alle ganz herzlich zu unserem ersten Lobpreisabend in Ochsenhausen ein und freuen uns über Brüder und Schwestern jeden Alters aus allen christlichen Konfessionen oder Glaubensgemeinschaften. Wir wollen unseren Gott preisen und sind davon überzeugt, dass Jesus jedem Menschen ganz persönlich begegnen möchte und dass Lobpreismusik - also moderne Songs mit christlichem Textinhalt - eine der schönsten Formen des Gebets ist. Auch gesprochene Gebete und Fürbitten sollen an dem Abend Teil unseres Lobpreises sein. Der Lobpreisabend beginnt um 20 Uhr im kath. Gemeindehaus in Ochsenhausen (Jahnstraße 6, 88416 Ochsenhausen).
Du möchtest Lobpreis zu deinem Dienst im Reich Gottes machen? Du kannst dir vorstellen, das in unserer Band zu tun? Du bist über 16 Jahre alt und singst oder spielst E-Gitarre oder E-Bass? Dann sprich uns doch einfach am Lobpreisabend persönlich an oder kontaktiere uns auf www.unityinspirit.org. Du findest uns auch auf Facebook oder Instagram!

Einladung zum Kinderbibeltag 2018
Unter dem Thema „Zachäus" steht der diesjährige Kinderbibeltag der Seelsorgeeinheit St. Benedikt.
Wann: Freitag, 02.11.2018, 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Wo: Katholisches Gemeindehaus Ochsenhausen
Wer: Kinder ab 6 Jahren (Teilnehmerzahl begrenzt)
Für Verpflegung ist gesorgt.
Unkostenbeitrag € 6,-
Anmeldung bis Freitag, 26.10.2018
bei Gemeindereferent Robert Gerner: Robert.gerner@drs.de
oder im Katholischen Pfarramt Ochsenhausen: Tel. 07352 - 82 59

„Erstkommunion 2019" in der Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Wenn sich ihr Kind im Moment in der dritten Klasse befindet, wird es somit von uns als Kirchengemeinde zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Die Briefe wurden bereits versendet. Seit vielen Jahren gibt es bei uns das Konzept „Weggottesdienste", welches für unsere Seelsorgeeinheit eigens entwickelt und jedes Jahr weiterentwickelt wurde.
Auf diesem Weg der Vorbereitung auf das Sakrament der Erstkommunion lernen die Kinder und ihre Eltern den Glauben übers „Mitfeiern" neu und ganz „einfach" kennen. Wir vertiefen liturgische Grundelemente im Tun und üben liturgische Haltungen nebenher ein.
Insgesamt sind Sie als Familien zu **fünf Weggottesdiensten** eingeladen, welche jeweils eine Stunde Gottesdienst beinhalten und eine Stunde im Gemeinde-/Pfarrhaus zum vertiefen bzw. spielen. Zum Konzept gehören weiter **drei Elternabende**, **ein Vorstellungsgottesdienst** sowie die Kar- und Ostertage, die wir gemeinsam begehen. Als freiwilliges Angebot bieten wir **einen Familientag** an.
Das Sakrament der Versöhnung/Beichte im Rahmen der Erstkommunion
Zusätzlich bereiten sich die Kinder im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung an einem Versöhnungs- Nachmittag auf das Sakrament der Beichte vor. Die inhaltliche Vorbereitung wird im Religionsunterricht begleitet und an einem Elternabend das Hauptthema sein.
Am Mittwoch, 07.11.2018, 20.00 Uhr, laden wir Sie herzlich zum 1. Elternabend ins Gemeindehaus St. Georg in Ochsenhausen ein.
Möchten Sie Ihr Kind anmelden? Ganz „einfach" das Anmeldeformular abgeben und zum Elternabend kommen! Wenn Sie noch Fragen haben, bitte anrufen oder eine Email schreiben, ich informiere Sie sehr gerne.
Ihr Robert Gerner, Gemeindereferent

Wer macht mit beim Krippenspiel?
Die Proben für das diesjährige Krippenspiel stehen vor der Tür. Die Kindergartenkinder und die Schüler der Grundschulen in Erlenmoos und Ochsenhausen sind deshalb recht herzlich zum Mitmachen eingeladen. Dieses Jahr heißt die Geschichte: **„Gott kommt zu uns und wird Mensch – der Beginn einer großen Freundschaft"**.Wir wollen die Weihnachtsgeschichte darin auf kindgerechte Weise darstellen. Dafür brauchen wir viele begeisterte Kinder die Lust haben eine Sprechrolle zu übernehmen oder im Engelschor mitzusingen.**Das erste Treffen findet am Montag, den 5. November um 16:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Ochsenhausen statt.** Die weiteren Proben finden immer montags von 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr statt.Das Team freut sich auf alle Kinder die vorbeikommen. Bei Fragen dürfen Sie mich gerne anrufen, Beate Eger 07352/940500.

Benediktsbote für die Weihnachtszeit 2018
Von Sa., 22. Dezember 2018 bis So., 06. Januar 2019 erscheint für die ganze Seelsorgeeinheit wieder der Benediktsbote. Bitte senden Sie uns rechtzeitig Ihre Artikel für die Veröffentlichung per mail, StGeorg.Ochsenhausen@drs.de, zu.
Redaktionsschluss ist Montag, 12. November 2018.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 27.10., 19.00 Uhr: N.Giorno, L.Giorno, C.Herrmann, J.Locher
Fr., 02.11., 9.00 Uhr: G.Maricic, K.Winghart, J.Hermann, J.Hermann
Klosterkirche:
Sa., 27.10., 10.00 Uhr: L.Brauchle, L.Klotz, J.Patzelt, M.Betz, V.Renz, L.Renz, A.Locher, D.Locher, B.Hasenmaile, F.Burmeister
14.30 Uhr: E.Martin, C.Martin, P.Maucher, L.Maucher, L.Gerner, F.Salis, C.Henning, E.Grieser, J.Grieser, LeaGrieser
So., 28.10., 10.00 Uhr: T.Abt, J.Abt, J.Abt, S.Bentele, M.Maier, M.Bednarek, K.Bednarek, T.Tremp
19.00 Uhr: C.Henninger, F.Häckler, C.Häckler, L.Locher, J.Rath, C.Martin, E.Martin, S.Glöckner
Do., 01.11., 10.00 Uhr: S.Ziesel, B.Hasenmaile, J.Sauter, P.Ruf, C.Bendel, M.Bendel, M.Besenfelder, D.Maier, L.Brauchle, L.Klotz, M.Betz, J.Patzelt
14.00 Uhr: L.Gerner, F.Salis, V.Bendel, K.Bednarek, M.Bednarek, T.Tremp, S.Glöckner, C.Herrmann
St. Veit:
Do., 01.11., 16.00 Uhr: JulianLocher, M.Locher
Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer John Mundolickal, T. 07352/7098663, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/1760
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/8259

Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 – 19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
E-mail: StJosef.Mittelbuch@drs.de, Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: Montag, von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail: mhimm elfahrt.steinhausen@drs.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, kath.pfarramt-reinstetten@t-online.de

Gemeinsame Gottesdienstordnung vom 26.10 – 4.11.2018

Freitag, 26.10.
17.00 Uhr Firmung in Reinstetten
Samstag, 27.10.
14.30 Uhr Trauung in Gutenzell: Helena Grimm und Nicolas Kallabis
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel
Sonntag, 28.10. – 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Wennedach (mit Kirchenchor)
Dienstag, 30.10.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
Mittwoch, 31.10. – Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg
Ab 10.00 Uhr Krankenkommunion in Gutenzell und Hürbel
19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Hürbel
Donnerstag, 1.11. – Allerheiligen - Hochfest
09.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest mit Gräbersegnung in Reinstetten (mit Kirchenchor)
10.15 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest mit Gräbersegnung in Gutenzell
14.00 Uhr Andacht zum Gedächtnis der Verstorbenen in der Pfarrkirche Laubach (mit Kirchenchor), anschl. Gräberbesuch
15.30 Uhr Andacht zum Gedächtnis der Verstorbenen in der Pfarrkirche Hürbel (mit Kirchenchor), anschl. Gräberbesuch
Freitag, 2.11. – Allerseelen - Herz-Jesu-Freitag
Ab 09.00 Uhr Krankenkommunion in Wennedach und Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit in Hürbel
Samstag, 3.11. – Seliger Rupert Mayer
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten
Sonntag, 4.11. – 31. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hürbel

Ministranten Reinstetten
Donnerstag, 1.11. um 9.00 Uhr: Tobias Eberlein, Karl Hampp, Robin Heß, Linda Erhart, Simon Kehrle, Simon Laubheimer, Sarah Heß, Alexander Laubheimer, Julia Neubrand, Christoph Wild, Lukas Bock, Gabriel Rapp
Ministranten Gutenzell
Samstag, 27.10. um 14.30 Uhr: Tobias Miller, Roland Ruepp
Sonntag, 28.10. um 9.00 Uhr: Alina Fischer, Leonie Liebscher, Franz Schaible, Jonas Osterrieder, Teresa Miller, Felicitas Miller
Donnerstag, 1.11. um 10.15 Uhr: ALLE
Ministranten Hürbel
Samstag, 27.11. um 19.00 Uhr: Florian Rahneberg, Jonas Voltenauer, Theresa Saalmüller, Michael Saalmüller
Mittwoch, 31.10. um 19.00 Uhr: Felix Brückner, Elias Schneider, Christoph Keller, Matthias Keller, Lisa Barth, Jonas Bock, Luis Bock
Donnerstag, 1.11. um 15.30 Uhr: Lisa Barth, Florian Beck, Simon Schultheiß
Freitag, 2.11. um 19.00 Uhr: Jana Barth, Verena Bock
Ministranten Laubach
Sonntag, 28.10. um 9.00 Uhr: Lara Segmiller, Leni Melzer
Dienstag, 30.10. um 19.00 Uhr: Adrian Maikler
Donnerstag, 1.11. um 14.00 Uhr: Patrick Hornung, Niklas Hornung, Adrian Gams, Jonas Gams, Leon Gams

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Laubach (30.10.)
Helmut Degenhard, Alfons Hairbucher, Josefine Ruchti
Hürbel (2.11.)
Sofie Keller (Jtg.), Eugen und Roland Föhr, Christina und Franz Schad

Feierliche Orgelweihe in Wennedach am Sonntag, 28. Oktober

Am Patrozinium, Fest der Apostel Simon und Judas Thaddäus, wird Pfarrer Thomas Augustin in der Eucharistiefeier um 10.15 Uhr die neue Orgel in Wennedach einweihen.

Es war geplant, dass zu dieser Feier Herr Weihbischof Kreidler kommt. Dieser musste jedoch leider wegen einem bestehenden Rückenleiden, welches vorvergangene Woche derart akut geworden ist, dass ihm das Stehen während eines Gottesdienstes einfach gerade nicht gelingt, absagen. -

Musikalisch wird der Kirchenchor von Reinstetten die Feier mit begleiten.

Die Dorfgemeinschaft Wennedach lädt die Gemeinde anschließend in einer Halle der Familie Braunger in Wennedach zum Mittagessen ein. Die Halle ist beheizt, Parkmöglichkeit vor der Halle ist vorhanden. Außerdem ist nach dem Gottesdienst bis 18:00 Uhr in der alten Schule die Ausstellung über den Weltflug geöffnet, wie auch am Feiertag 01.11. von 14:00 bis 18:00 Uhr. Herzliche Einladung

Pfarrbüro Reinstetten

Am Montag, den 29.10.2018 ist das Pfarrbüro geschlossen. – Bitte beachten

Geöffnet ist das Pfarrbüro am Mittwoch, den 31.10.2018 von 9.00 – 11.00 Uhr.

Ein Dankeschön

Die Polsterung der Kniebänke in der Reinstetter Kirche war zum Teil durch Abnützung sehr unschön geworden.

Frau Rosemarie Lutz, Herr Albert Härle und Frau Rita Martin haben in wochenlanger mühevoller Arbeit die Fußbankpolsterung erneuert bzw. neu bezogen.

Wir sind sehr dankbar für diese ehrenamtliche Arbeit. Vergelt´s Gott.

Pfarrer Augustin mit dem Kirchengemeinderat Reinstetten

Nachtreffen der Wallfahrt 2018

Mit dem Nachtreffen wurde die diesjährige Wallfahrt der Seelsorgeeinheit St. Scholastika 2018 noch einmal reflektiert. Eine Andacht in der Kapelle Edelbeuren stimmte in den Abend ein.

Nach einer Brotzeit im Grünen Baum sind die Eindrücke, welche in den Wallfahrtsorten Gößweinstein und Vierzehnheiligen, ebenso die, welche auf den Spuren des heiliggesprochenen Kaiserpaares Heinrich und Kunigunde in Bamberg gewonnen wurden, in einer Powerpoint-Präsentation wach gerufen worden.

Ein gutes Tröpfchen im Bocksbeutel, stammend aus dem fränkischen Weinanbau, wurde jedem Teilnehmer überreicht. Die Wallfahrerinnen und Wallfahrer drückten ihrerseits ihren Dank mit einem kleinen Geschenk an Pfarrer Augustin und Hanne Degenhard aus.

Gott sei´s gedankt, dass auch bei dieser zwölften Wallfahrt wieder alles gut gegangen ist - keine Selbstverständlichkeit! –

Prayerfestival der JUGEND 2000 in Bad Wurzach

Liebe Jugendliche, junge Erwachsene und alle, die MEHR für ihr Leben wollen,

wir, die JUGEND 2000, laden Euch vom **2. - 4. November 2018** ganz herzlich zu unserem **Prayerfestival ins Salvatorkolleg in Bad Wurzach** ein, um mit uns und vielen Jugendlichen und jungen Erwachsenen Gott zu entdecken und die Kirche als Festival zu erleben.

Bei tiefgehender und fetziger Musik, lebendigen Talks, stimmungsvollem Ambiente, Zeit für Sport und Chill Out und vielseitigen Workshops laden wir Dich herzlich ein, mit dabei zu sein, Neues zu wagen und dich auf DEN einzulassen, der in absoluter Weise MEHR für unser und Dein Leben bereithält: GOTT

Als besonderes Special wird uns **Stefan Neubacher, ehemaliger Teilnehmer bei Deutschland sucht den Superstar**, sein beeindruckendes Zeugnis von seiner Suche nach Gott erzählen.

Die Inhalte und die Gestaltung des Prayerfestivals sind auf Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von ca. 15-35 Jahren abgestimmt.

Alle, die noch mehr in die Tiefe gehen wollen, laden wir sehr herzlich zu unserem **Workshoptag am 3. November ab 10 Uhr ein**, bei dem wir die Ehre haben, **Berna Lang – Leiterin der Jüngerschaftsschule der H.O.M.E Mission Base (Lorettogemeinschaft, Salzburg)** – als Referentin zum **Thema „Identität in Gott – Werde wer Du bist!"** begrüßen zu dürfen (Teilnahme bis ca. 40 Jahre). Dazu gibt es am Samstag parallel auch wieder Programm für Kinder mit Familiensegnung.

Zur täglichen Heiligen Messe sind ALLE sehr herzlich willkommen!

Alle Infos zum Programm, den Gottesdiensten, dem Workshoptag und zur Anmeldung findest findest Du auf ***www.jugend2000.org*** **è *Prayerfestival Bad Wurzach***

Sei dabei – Wir freuen uns!

Deine JUGEND 2000 Rottenburg-Stuttgart

(Teilnahme auf Spendenbasis)

4. November – Tag zu zweit

Typisch wir beide

Tag zu zweit im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Der Tag zu zweit im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe ist ein Angebot für Paare jeden Alters, für Paare mit Kinder und für Paare ohne Kinder. Er bietet die Möglichkeit, Abstand vom Alltag zu gewinnen, sich Zeit füreinander zu nehmen und mit anderen Paaren ins Gespräch zu kommen.

Am 4.11.2018 referieren Judit und Andreas Gerner, Laupheim – ehrenamtlich als Familienreferenten tätig – zum Thema „Typisch wir beide".

Partnerschafts-Workshops geben Raum zur Umsetzung uns Vertiefung des Themas.

Programmbeginn am Nachmittag ist um 13.15 mit Begrüßung und Vortrag

Ort: Schönstattzentrum Aulendorf, Tel. 07525/9234-0

15 € Teilnahmebeitrag + 10 € Kaffee+Kuchen / Paar; Info und Anmeldung: Projektbüro „Tag zu zweit", projektbuero-drs[ät] schoenstatt.de, 07457/6973852

11. November – ICHbinWERTvoll-SEMINAR

Irrgarten oder Labyrinth – Meiner Kostbarkeit auf der Spur

Für Frauen in der Lebenssituation Trennung/Scheidung

Der Seminartag am 11.11.2018 im Schönstatt-Zentrum Aulendorf bietet die Chance, sich einen Weg zu bahnen aus Isolation und Perspektivenlosigkeit, neue Hoffnung zu tanken und im „Austausch mit gleichermaßen betroffenen Frauen" Mut zu fassen für den nächsten Schritt. Er ist gleichzeitig ein Angebot, dem eigenen von Gott geschenkten ICH-WERT nachzuspüren – als wichtige Grundlage für alle weiteren Schritte im Leben.

Elke Wittmann Weingarten, selbst Betroffene, gestaltet den Seminartag mit. Zeitrahmen: 11.15 – 18.00 Uhr

Anmeldung: Sr. M. Anika Lämmle, Tel. 07457/6973852, LH.frauen-und-muetter[ät]schoenstatt.de oder: Elke Wittmann, 0751/52680, elke-wittmann[ät]versanet.de

Rosenkranzgebet

Reinstetten	**mittwochs und freitags um 17.00 Uhr**
Wennedach	Freitag um 19.00 Uhr
Eichen	**Freitag um 19.00 Uhr**
Hürbel	**Montag um 13.30 Uhr**
Gutenzell	**Donnerstag um 17.00 Uhr**
Laubach	**Donnerstag um 19.00 Uhr**
Bollsberg	**Sonntag um 19.00 Uhr**

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Sonntag, 28. Oktober 2018 22.Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130,4)

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 mit Feier des Heiligen Abendmahls (Wein); Prädikantin Andrea Eller, Attenweiler

Termine der Woche
Montag, 29.10.
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kaffeetreff mit Sprechstunde (Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen)

Dienstag, 30.10.REFORMATIONSTAG
Tagesspruch: Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1 Korinther 3,11)
16.00 Uhr -18.00 Uhr „TrauerCafe" im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48 mit Ulrike Remmele und Heinz Weiss. Teilnahme kostenfrei, Spenden erwünscht. Ein Angebot für Trauernde an jedem letzten Dienstag im Monat.
Mit dem „Trauer-Cafe" bietet die Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen ein Gesprächsangebot, das sich an Menschen wendet, die sich in ihrer Trauer und ihrem Schmerz ein wenig Halt, Beständigkeit und Geborgenheit erhoffen, die über ihren Erstkontakt, über seelsorgerliche persönliche Begleitung durch den Gemeindepfarrer bzw. die Gemeindepfarrerin hinausgeht und auch über die akute Notfallseelsorge hinausgeht. Mit dem „Trauer-Cafe" wollen wir einen geschützten Raum der Begegnung anbieten, der es ermöglicht, sich im Miteinander getragen und angenommen zu fühlen. Die Begleitung findet u.a. auch durch fachlich geschulte ehrenamtliche MItarbeiterInnen statt, die auch im Hospizdienst oder der Notfallseelsorge tätig sind. Treffpunkt ist das Evangelische Gemeindezentrum in Ochsenhausen, Poststraße 48, Bibliotheksraum, jeden letzten Dienstag im Monat, von 16.00 bis 18.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rückfragen über das Ev. Pfarramt Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455 bzw. pfarramt.ochsenhausen@elkw.de oder auch über Frau Ulrike Remmele, Tel. 07352 / 4699.

Mittwoch, 31.10.
09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen
KEIN Konfirmanden-Unterricht (Herbstferien !!)
15.00 Uhr Gemeindenachmittag im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen (vorverlegt auf heute wg. des morgigen Feiertags!) Thema: „Reformationstag"

Donnerstag, 01.11. Feiertag - Allerheiligen

Sonntag, 04.11.2018
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48, mit Prädikant Hans Groß, Laupheim

Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg M. Schwarz, ist in der Zeit von 29.10. bis 04.11.2018 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen hat
vom 29. bis 31.10. das Evang. PA Erolzheim-Rot, Pfr. M. Jaeckel, Tel. 08395 / 9369380 und
vom 01. bis 04.11. das Evang. Pfarramt in Kirchdorf / Iller, Pfrin Ulrike Ebisch, Tel. 07354 /444.
Das Gemeindebüro im UG des Evang. Gemeindezentrums Ochsenhausen bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen.

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Bahnhofstraße 24, 88416 Ochsenhausen
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
Tel. 0173 7438138

Gottesdienst
immer Sonntag 10:00 Uhr
parallel dazu Sonntagschule bis 15 Jahren

Hausbibelkreise in und um Ochsenhausen
Mittwoch und Donnerstag
Tel. 07352 911184

Jungschar
Freitags 17:30 bis 19:30 Uhr (8 - 11 Jahre)
und Teens (11 - 14 Jahre)

Blaues Kreuz
Begegnungsgruppe Ochsenhausen
jeden Freitag (gerade Wochen) um 19:30 Uhr
Tel. 0152 9950007

Jugendtreff
Freitag, ab 20:00 Uhr
aktuell Predigtreihe über 1. Korintherbrief

Schulen und Kindergärten

Gymnasium Ochsenhausen

Weniger Feinstaub = schönerer Abendhimmel? SFZ-Schüler Benno Hölz untersucht ab jetzt das Abendrot in Stuttgart

Auch wenn der Himmel über Stuttgart auf dem Foto klar wirkt und die Aussicht vom Gebäude des Klett-Verlags ungetrübt scheint, gilt seit Anfang der Woche wieder einmal Feinstaubalarm in der Landeshauptstadt. Dieser wird ausgelöst sobald der Deutsche Wetterdienst an mindestens zwei aufeinanderfolgenden Tagen ein stark eingeschränktes Austauschvermögen der Atmosphäre prognostiziert.

Um die Auswirkungen der Feinstaub-verschmutzen Luft in der Großstadt auf die Rotfärbung des Abendhimmels zu untersuchen, hat Benno Hölz vom Schülerforschungszentrum (SFZ) im Landkreis Biberach kürzlich eine von ihm konstruierte und gebaute Messstation mitten im Stuttgarter Talkessel aufgestellt. Diese überträgt ab jetzt täglich nach Sonnenuntergang 30 Fotos des gesamten Abendhimmels über der Landeshauptstadt an den Server des SFZs, auf dem ein Programm die Rotfärbung analysiert. Parallel misst die Box die aktuelle Feinstaubbelastung der Stadt.

Den idealen Standort für seinen Versuchsaufbau hat Benno Hölz auf dem Dach des Klett-Verlags in Stuttgart West gefunden. Gemeinsam mit dessen Tochterverlag „Klett-MINT" hatten in den letzten Jahren verschiedene Teams des SFZ immer wieder Handreichungen für Lehrer veröffentlicht. „Die Klett-MINT-Geschäftsführung hat sich spontan bereit erklärt, hier auch Hilfestellung für ein echtes SFZ-Forschungsprojekt zu leisten - in Oberschwaben ist es für eine derartige Messung eben einfach zu sauber", freut sich Tobias Beck.

Benno Hölz forscht bereits seit mehreren Jahren am Phänomen Abendrot. Neben zahlreichen Messungen und Berechnungen zur Intensität der Himmelsfärbung hat er in den vergangenen Jahren auch untersucht, inwieweit die bekannte Bauernregel „Abendrot – Schönwetterbot" einer wissenschaftlichen Untersuchung standhält. Bereits dreimal in Folge hat er sich mit seinen Forschungsergebnissen für die Landesebene von Jugend forscht qualifiziert und dort mehrmals Sonderpreise abgeräumt. Weil er dieses Jahr Abitur gemacht hat, darf er nun noch ein letztes Mal bei Jugend forscht teilnehmen – mit der Untersuchung, ob man Feinstaub am Abendhimmel tatsächlich auch durch Farbveränderung sehen kann. Seine Ergebnisse dürften dabei auch diejenigen interessieren, die sich aktiv für eine sauberere Luft in Stuttgart einsetzen.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Jagdgenossenschaft Ochsenhausen/ Hattenburg

Zum Rehessen am 16.11.2018 um 19.30 Uhr im Mohren in Ochsenhausen sind alle Mitglieder mit einer Begleitperson herzlich eingeladen.
Anmeldungen sind erforderlich bis 11.11.2018 bei
Bernhard Dolderer Tel.: 07352/ 4165 oder
Helmut Wenk Tel.: 07352/ 920770
Der Vorstand

Leben retten als Beruf Das Deutsche Rote Kreuz hat sieben neue Auszubildende im Kreisverband Biberach begrüßt

Sieben junge Menschen lernen beim Kreisverband Biberach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in den kommenden drei Jahren, wie man Leben rettet. Sie haben jüngst ihre Ausbildung zum Notfallsanitäter begonnen – das ist die höchste berufliche Qualifikation, die es derzeit im Rettungsdienst gibt. Bei einer Feierstunde wurden sie von den DRK-Geschäftsführern und ihren Praxisanleitern begrüßt.
„Wir freuen uns sehr, dass sich so viele junge Menschen für dieses Berufsbild entscheiden", sagte Geschäftsführer Peter Haug. „Ich wünsche allen viele positive Erfahrungen und Erlebnisse." Sein Kollege Michael Mutschler denkt schon voraus: Er hoffe, dass die sieben Notfallsanitäter nach dem Ende ihrer Ausbildung weiter beim Kreisverband bleiben. „Wir wünschen uns natürlich, dass sich unsere langfristige Personalplanung auszahlt." Für jeden Auszubildenden werden in den drei Jahren etwa 100.000 Euro investiert. Mutschler dankte an dieser Stelle auch den Kostenträgern des Rettungsdiensts, die dies mittragen.
Die sieben jungen Leute sind zwischen 16 und 29 Jahre alt und kommen aus der ganzen Region: Oliver Capaul aus Erolzheim, Magdalena Hempfer aus Bless, Laura Münch aus Zwiefalten, Madelaine Schubje aus Biberach, Alessia Schuler aus Altheim-Riedlingen, Benjamin Schwellinger aus Biberach sowie Julian Spieß aus Mittelbuch.
Ausgebildet werden sie an mehreren Orten: Den Theorie-Unterricht bekommen sie blockweise in der DRK-Landesschule Pfalzgrafenweiler bei Freudenstadt. In der Praxis werden sie von den vier Anleitern Benjamin Benke, Christoph Walker, Daniel Naumann und Jens Thoma begleitet. Die angehenden Notfallsanitäter arbeiten dafür in den zertifizierten Lehrrettungswachen des DRK-Kreisverband Biberach, die in Biberach, Bad Schussenried, Laupheim und Ochsenhausen sind.
Der DRK-Kreisverband Biberach mit seinen rund 230 Mitarbeitern hat aktuell 23 Auszubildende in drei Jahrgängen. Im Dezember kommen noch einmal zwei Auszubildende hinzu. Damit liegt der Kreisverband Biberach im landesweiten Vergleich des DRK im vorderen Drittel. Das Qualitätsmanagement des Fachbereiches Aus- und Fortbildung wurde diese Jahr erstmals erfolgreich zertifiziert.

Amateurtheater Ochsenhausen e.V.

„Der Inspektor" feiert Premiere
Wer noch keine Karten hat für die bevorstehende Kammertheatersaison des Amateurtheater Ochsenhausen, sollte sich beeilen, da erfahrungsgemäß die Plätze im Schrannensaal der Jugendmusikschule schnell ausverkauft sind, wenn der Vorhang für das ausgewählte Schauspiel-Ensemble aufgeht.
„Der Inspektor" ist in diesem Herbst der Titel des Stücks, das sich der Biberacher Regisseur Jan Sandel und Produktionsleiter Boris Kappler ausgesucht haben.
Besetzt mit insgesamt sieben Schauspielern spielt das Stück im Jahr 1912 in England, eine entsprechende Kulisse sowie die passenden Kostüme machen es dem Zuschauer leichter, sich in die damalige Zeit hineinzuversetzen und so dem spannenden Sozialdrama im Beziehungsgefüge der Familie Birling zu folgen.
Karten für den packenden Theaterabend erhalten Sie im Vorverkauf zum Preis von 12,-€ bei der Lesebar in Ochsenhausen sowie Restkarten an der Abendkasse.
Premiere feiert das Stück bereits am kommenden Freitag, den 26.10.2018. Weitere Vorstellungen sind am 27., 28. und 31.10. sowie am 01., 02.und 03. November.
Einlass ist jeweils um 19Uhr, Beginn um 20Uhr.
Bewirtung im Voraus mit Essen und Getränken.

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Freie Plätze beim Bildungswerk Ochsenhausen
Hatha Yoga und Entspannung
mit Stefanie Iven, am Samstag, 10. November von 9.30 bis 12.30 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Kurs-Nr. 82328
Yoga - durch Bewegung und Entspannung zur eigenen Mitte finden und sich dabei etwas Gutes für den Rücken tun. Ergänzt wird das Ganze mit aktiver Gesundheitspflege wie Qi Gong, Klangschale und viel Entspannung. Diese Techniken können helfen, wieder mehr Vitalität und Ruhe in das Leben zu bringen. **Bitte mitbringen**: bequeme Kleidung, Decke, Kissen, Yogamatte bwz. Gymnastikmatte, ABS-Socken, Getränk

Qigong und Meditation
mit Heike Pfletschinger, 4 mal mittwochs von 9 bis 10 Uhr, ab 6. November im Dorfhaus Mittelbuch, Dürnachstr. 4, Kurs-Nr. 82360
Geführte Meditationen und der Jahreszeit entsprechende Übungen des Qigong **Hinweis**: Für Anfänger und Fortgeschrittene. Bitte Yogamatte oder dicke Decke mitbringen.

Spiralstabilisation der Wirbelsäule nach Dr. Smisek - Aufbaukurs
Therapie und Prävention von Rückenschmerzen mit Anne Wohnhas 3 mal freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr, ab 9. November im Sportbau, Gymnastikraum R 401, Kurs-Nr. 82522
Dieser Kurs dient zur Wiederholung der 12 Grundübungen, sowie zum Erlernen neuer Übungen. **Bitte mitbringen**: Gymnastikmatte, warme Socken, eigenes Seil und evtl. Pad (falls vorhanden)

Ferien-Nähkurs für Kinder ab 10 Jahren
mit Margarita Kremp, täglich von Montag 29. Oktober bis Mittwoch 31. Oktober von 9 bis 12 Uhr in der GMS Reinstetten, Eichenerstr. 18, Hauswirtschaftsraum. Kurs-Nr. 82712
Dieser Nähkurs ist ein Angebot für Kinder und junge Leute, die bei ihren ersten Nähversuchen kreativ sein möchten. Genäht wird beispielsweise eine Tasche oder ein Mäppchen!

Windows aufräumen,
PC-Geschwindigkeit und Sicherheit erhöhen und vom Datenballast befreien
mit Hans-Peter Landthaler am Mittwoch 7. November von 18.30 bis 20.45 Uhr in der Realschule, EDV-Raum 3.05, 3. OG, Kurs-Nr. 82890.
Bei einer korrekten Deinstallation (Entfernung) von Programmen wird leider nicht alles entfernt und verlangsamt die Windows Startsequenz und die Arbeitsgeschwindigkeit.Auch die Festplatte füllt sich mit unnötigem Dateiballast. Solche temporären Dateien enthalten teilweise private Daten und können von diversen Internetanbietern und Programmen ausgelesen werden. An diesem Abendseminar erhalten Sie Informationen und Tools, wie sie solche Dateien und nicht benötigte Zusatzprogramme ohne großen Aufwand wieder loswerden. Der Referent geht auch auf das Thema Sicherheit im Internet- und E-Mailverkehr ein. Auch der Bereich Onlinebanking wird angesprochen.
Rächtschreipbroblemme? Nein, danke!
Rechtschreibkurs für Schülerinnen und Schüler der 6. und 7.Klasse
mit Petra Burghart, 3-mal freitags, ab 9. November von 14.30 bis 16 Uhr, im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 , Kurs-Nr. 82920.
Im Kurs werden Übungen für den Umgang mit Fehlerwörtern und die Vorbereitung auf ein Diktat aufgezeigt. Rechtschreibstrategien zum herleiten von Wörtern sind ebenfalls Thema.
Bitte mitbringen: Schreibsachen, Block

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

Hatto-Männer spielen Bahnrekord
Verbandsliga Württemberg Männer: KSC Hattenburg - ESV Aulendorf 6:2 (3475:3359)
Die Hatto Männer bleiben durch einen neuen Bahnrekord auf der „neuen Bahn" weiter unbesiegt in dieser Saison. André Weitzmann (595/1) erholte sich gut von der Vorwoche. Zusammen mit Roland Chioditti (554/0) konnte ein kleiner Vorsprung herausgespielt werden. Bei den beiden Mittelpaarungen waren die Duelle auf Augenhöhe. Marco Chioditti (555/1) konnte sich hierbei durchsetzen, während Tobias Saiger (567/0) trotz starker Aufholjagd den Punkt seinem Kontrahenten überlassen musste. Gegen das starke Schlusspaar der Hattenburg konnten die Gäste dann nichts mehr ausrichten. Matthias Moser (616/1, Tagesbestleistung) und Reinhold Schädler (588/1) zeigten einmal mehr eine souveräne Leistung. Am kommenden Samstag treffen die Hatto Männer auf den Tabellennachbarn und Aufstiegsfavorit EKC Lonsee.

Verbandsliga Württemberg Frauen:
KSC Hattenburg - ESC Ulm 2:6 (3076:3136)
Gegen den Favorit aus Ulm gab es für die KSC-Frauen die erste Saisonniederlage. Bereits der Start in die Partie verlief nicht wunschgemäß. Sara Moser (518/0) wurde kurz vor Schluss von ihrer Gegnerin noch abgefangen und Christine Dolderer (528/0) war trotz guter Leistung ebenfalls unterlegen. Den ersten Mannschaftspunkt sammelte dann Nicole Miller (518/1), allerdings konnte Marina Riegger (469/0) ihr das nicht gleichtun. Julia Schmidt (531/1) und Verena Greif (512/0) versuchten noch etwas zählbares herauszuholen für den KSC, doch letztlich reichte dies nicht mehr für einen Punktgewinn. Die Hatto Frauen spielen am kommenden Sonntag bei der SG Essingen.

2. Bezirksliga Oberschwaben-Zollern:
KSC Hattenburg II - KSC Egelfingen 5:3 (3139:3066)
Die Männer II des KSC konnten sich nun auch gegen die „Erste" des KSC Egelfingen durchsetzen. Felix Pfeiffer (495/0) und Daniel Bechter (542/1) hatten zusammen allerdings zunächst einen kleinen Rückstand zu verzeichnen. Dominic Schreiber (492/0) war seinem Gegner ebenbürtig, wurde aber aufgrund 1,5:2,5 Sätze geschlagen. Den Wendepunkt setzte dann Tobias Saiger (581, Tagesbestleistung). Am Ende hätte es nochmals knapp werden können, da Tim Binanzer (480/0) nicht überzeugen konnte. Jedoch zeigte Rolf Ludescher (549/1) nebenan eine starke Leistung und somit konnten die zwei Punkte zum Heimsieg eingefahren werden. Die Männer II sind am kommenden Sonntag bei den Sportfreunden Friedrichshafen III zu Gast.

Bezirksklasse Gemischt Oberschwaben-Zollern: KSC Hattenburg gem. - KSC Egelfingen gem. 2:4 (1721:1766)
Eine knappe Niederlage gab es für die Hattenburger Gemischte. Der Beginn verlief allerdings zunächst positiv, als Elli Heim (441/1) und Leonie Burgmaier (454/1) sich durchsetzen konnten. Jedoch konnten die Egelfinger dann die darauffolgenden Duelle gegen Thorsten Klawitter (457/0) und Fabian Jäger (369/0) für sich entscheiden und die Partie noch drehen. Die Gemischte tritt am kommenden Sonntag beim Tabellenschlusslicht SKV Albstadt an.

Skiclub Ochsenhausen e.V.

Skibazar des Skiclubs Ochsenhausen in der „Kapfhalle"
Der Skiclub Ochsenhausen eröffnet in diesem Jahr die Wintersaison am Samstag, den 27. Oktober 2018 mit dem traditionellen Skibazar in der Kapfhalle.
Die Annahme der zum Verkauf bestimmten Wintersportartikel erfolgt am Samstag zwischen 10 Uhr und 12 Uhr. Es dürfen nur funktionstüchtige und vollständige Wintersportgeräte angeliefert und zum Verkauf angeboten werden. Der Skiclub behält sich vor veraltete Artikel zurückzuweisen. Die Skilehrer des Skiclubs wirken auf Wunsch bei der Festsetzung der Verkaufspreise mit.
Erwartet wird auch in diesem Jahr ein großes Angebot an Kinder-, Jugend- und Erwachsenenskiern aller Längen, Snowboards, Wintersportartikel sowie Ski- und Winterbekleidung. Die Türen der

Kapfhalle öffnen sich für die Käufer pünktlich um 13 Uhr. Selbstverständlich stehen die Ski- und Snowboardlehrer der Skischule beim Kauf beratend zur Seite. Als besonderen Service besteht die Möglichkeit, die neu erworbenen Ski vor Ort einstellen und anpassen zu lassen. Abrechnung und Abholung ist ab 14.30 Uhr möglich. Die Kassen schließen um 16 Uhr. Informationen über das Programm des Skiclubs in der kommenden Saison, sowie Anmeldungen zu den Skikursen und Ausfahrten sind am Infostand des Skiclubs möglich.

Spurwechsel Ochsenhausen

Spielenachmittag im Altenzentrum Goldbach
Der Arbeitskreis SPURWECHSEL möchte wieder zum Spielen einladen. Interessierte treffen sich Dienstags von 14:00 - 17:00h in der Cafeteria im Altenzentrum Goldbach zum Karten- oder Brettspiel (Beginn 6.11.2018). Gerne können auch Spiele mitgebracht werden. Dringend benötigt wird männliche Verstärkung für Skat, Binokel, 66 oder Schafkopf.
Ansprechpartner für den Spielnachmittag sind:
Edith Feige, Tel. 07352 - 511 27 und Irene Götz,
Tel. 07352 - 75 55
Spieltermine:
Im Jahr 2018:
November am 6. / 13. / 20. / 27. und Dezember am 4. / 11. / 18.
Im Jahr 2019:
Januar am 8. / 15. / 22. / 29. , Februar am 5. / 12. / 19. / 26. und März am 12. / 19. / 26.

Wirtshausmusik im Adler in Ochsenhausen

Anton Kramer und seine Wirtshausmusikanten
spielen am Sonntag, 28. Oktober 2018,
ab 18 Uhr wieder im Gasthof Adler auf.
Es musiziert die Gruppe Steirisch Pur mit Steirischer Harmonika, Gitarre und Bariton, sowie Christl und Uschi mit Akkordeon und Kontrabass.
Alt und Jung ist zu dieser Musikalischen
Veranstaltung herzlichst eingeladen.

Eintritt frei.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch

Bremelau war Ziel der Hüttenfreizeit der Juka 2-gether Ringschnait/Mittelbuch
Voller Vorfreude machten sich 21 junge Musiker auf den Weg in Richtung schwäbische Alb um dort ein Wochenende mit ihren Musikkameraden mit gemeinsamen Aktivitäten, Spiel und Spaß zu verbringen.
Das Stillhammerhaus in der Ortschaft Bremelau war gebucht und die Hausherrin Fr. Maichle-Schmitt begrüßte uns als Gäste ihres Hauses. Es dauerte nicht lange bis ein buntes Treiben Einzug hielt. Die Zimmer und ein großer Schlafsaal wurden bezogen.
Essens-und Spüldienste waren schnell eingeteilt. Das Wochenende versorgten sich die Musiker nämlich selber.
Während sich eine Gruppe an das Abendessen machte, bereitete eine andere das Abendprogramm vor, spielte mitgebrachte Spiele oder hielt ein Schwätzchen mit den Kameraden was bei der intensiven Probenarbeit oft zu kurz kommt.
Die belegten Seelen kamen gut an. Gestärkt, wurde gemeinsam gespielt und gelacht bis in die Nacht hinein.
Am Samstag morgen wurde die spannende Frage nach dem Ausflugsziel geklärt, das festes Schuhwerk erforderte.
Der Kletterwald in Laichingen war ziel der musikalischen Gruppe. Nach einer ausführlichen Einweisung lockten 14 Parcours mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgraden die Musiker zu sportlichen Höchstleistungen.
Gegenseitig wurde ermutigt oder eine ideale Taktik zur Bewältigung gesucht, dabei wuchs jeder ein Stück über sich hinaus.
Am Nachmittag sah man viele geschaffte, glückliche Gesichter und ein großer Hunger machte sich breit.
Das Betreuerteam hatte bestens vorgesorgt und eine Vesperpause wurde eingelegt, bevor man sich auf den Heimweg zur Hütte machte.
Gerne hätten einige erst mal gechillt und sich etwas erholt, sie wurden aber überstimmt. Mit Wikingerschach und Ballspielen ging es im Freien weiter.
Ein Grillfeuer wurde gemacht und das Abendessen mit Gegrilltem bei noch lauen Temperaturen im Freien eingenommen. Gekonnt wurde Stockbrot zubereitet und Würste gewendet.
Für den Abend hatten sich die Betreuer was besonderes überlegt „Schlag den Musiker“ in 6 verschiedenen Runden traten 4 Gruppen gegeneinander an.

Es mussten Liedtextteile richtig sortiert werden, Gegenstände erraten und besorgt werden, bei „Schlag den Raab“ galt es Schlagrahm zu Schlagen bis die Schüssel unbedenklich über den Kopf gehalten werden konnte. Das heranschaffen zahlreicher schwarzer Kleidungsstücke gab nochmals viel Tumult in der Hütte und denjenigen die alles anziehen dürften würde es mächtig warm. Das Finale bildete „Aqua Pong“, hier wurde es nochmals spannend da jedes Spiel mehr Punkte brachte und die Gewinnchancen für alle noch groß waren.
Am Sonntag lag bereits das Abschied nehmen wieder in der Luft, nach dem Frühstück wurde noch „Abschlagverstecken“ gespielt und dann mit vielen Händen alles beladen und die Hütte gesäubert.
Ein gelungenes Hüttenwochenende, dass die beiden Musikvereine ihren Jungmusikanten ermöglichten, herzlichen Dank an alle beteiligten!

Narrenzunft Mittelbuch

Termine im November Narrenzunft Mittelbuch
Liebe Mitglieder der Narrenzunft Mittelbuch,
in Vorbereitung auf die kommende Fasnetssaison möchten wir euch folgende Termine im November weitergeben.

03.11.2018	Leihhäsausgabe von 15 - 17 Uhr für die Kinderleihhäs und von 17 - 18 Uhr für die Erwachsenen Leihhäs im Dorfgemeinschaftshaus
11.11.2018	Maskentaufe um 11.11 Uhr am Dorfbrunnen Mittelbuch mit gemütlichem Ausklang
24.11.2018	Mitgliederversammlung mit Laufbändelausgabe um 20.00 Uhr im Gasthaus Traube Mittelbuch

Bitte merkt euch diesen Termin schon einmal vor.
Euer Zunftrat

Seniorengemeinschaft Mittelbuch

Einladung
Zum Geburtstags-Kaffee am Dienstag, den 06. November 2018 um 14.00 Uhr im Pfarrsaal sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Mit einem kleinen Programm, sowie Kaffee und Kuchen wird ein unterhaltsamer Nachmittag geboten.
Das Organisationsteam

Sportverein Mittelbuch e.V.

Ergebnisse Jugend
A-Jugend (U19)
SGM Rissegg - SGM Ringschnait 2-6
Tor: B. Maucher, M. Weber, A. Giefel (2x), K. Hontzia
Einen verdienten Sieg führten unsere Jungkicker am Samstagnachmittag ein und verteidigten damit den dritten Tabellenplatz der Bezirksstaffel.
B-Jugend (U17)
SGM Birkenhard I - SGM Ringschnait 1-2
Tore: N. Renz, M. Weber
Nach dem knappen Auswärtssieg schoben sich die B-Jugendlichen auf den vierten Tabellenplatz der Bezirksstaffel.
C-Jugend (U15)
SGM Ummendorf - SGM Hochdorf 1-0
E-Jugend (U11)
SGM Mittelbuch I – TSV Kirchberg 6-2

Am kommenden Sonntag, 28. Oktober 2018 empfängt der SV Mittelbuch den FC Mittelbiberach zum Duell um die Tabellenspitze. Anpfiff 15:00 Uhr und 13:15 Uhr Reserve.

Vereinsnachrichten Reinstetten

Babybasar Reinstetten

Babybasar Reinstetten 27. Oktober 2018
4. Selbstverkäufer - Babybasar mit Kaffee & Kuchenverkauf
Der Kinder – und Babybasar im Gemeindesaal Eichener Str. 18 in Reinstetten lädt am Samstag den 27.10.2018 von 10:00 – 12:00 Uhr zum Einkaufen ein.
35 Verkäufer bieten alles rund um Kind und Schwangerschaft an. Bekleidung Herbst/Winter , Spielwaren , Kinderwagen, Fahrzeuge etc.
Sicher lässt sich hier das ein oder andere Schnäppchen zu Weihnachten machen.
Es werden Kaffee und Kuchen zum Direktverzehr und Mitnahme angeboten.
Dasa Basarteam Reinstetten freut sich auf Ihren Besuch.

Förderverein Kindergarten Laubach e. V.

Förderverein Kindergarten Laubach e.V. lädt zum gruseligen Stelldichein

Am Mittwoch, 31.10.2018, baut der Förderverein Kindergarten Laubach e.V. wieder seinen „Halloween-Checkpoint“ auf. Dieses Jahr gibt es auf dem Kirchplatz vor dem Gemeindehaus St. Michael ab 17 Uhr Heißgetränke und Saiten, während sich die Kinder zu gruseligen kleinen Monstern, Hexen oder Vampiren schminken lassen und von Haus zu Haus ziehen können. Die ganze Gemeinde ist zu diesem gruseligen Treiben recht herzlich eingeladen. Der Erlös kommt dem Laubacher Kindergarten zugute. Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung leider aus.

Jagdgenossenschaft Reinstetten

Einladung zum Rehessen

Das Rehessen der Jagdgenossenschaft Reinstetten findet am Freitag,16.November 2018, um 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Reinstetten statt. Eingeladen sind alle Jagdgenossen und Jagdpächter mit je einer Begleitperson. Anmeldungen sind erforderlich bis Sonntag,11. November 2018 bei Ernst Störkle, Telefon 07352 8763.
Die Vorstandschaft

Kirchenchor Reinstetten

Kirchenmusik zur Orgelweihe in Wennedach

Der Kirchenchor Reinstetten unter der Leitung von Holger Herzog verleiht dem Festgottesdienst zur Orgelweihe am kommenden Sonntag um 10.15 Uhr in der Kapelle Wennedach eine besondere musikalische Note: Begleitet an der Orgel von Dekanats-Kirchenmusiker Thomas Fischer aus Ochsenhausen erklingt die „Messe brève No 7“ von Charles Gounod (1818-1893), einem der bedeutendsten französischen Komponisten der Romantik. Von César Franck, einem ebenfalls wichtigen musikalischen Zeitgenossen Gounods stammt die Vertonung des Sakraments-Hymnus „Panis angelicus“ für Solosopran und Orgel, welches von Christine Schmitt vorgetragen wird. Festliche Gotteslob-Lieder, die vom Chor u.a. gemeinsam oder im Wechsel mit der Gemeinde gesungen werden, runden das musikalische Programm dieser Messfeier ab.

Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

Herbstkonzert des Reinstetter Harmonika-Spielrings mit dem Musikverein Fellheim

Am Samstag, den 20.10.2018 fand das Herbstkonzert des Reinstetter Harmonika-Spielrings zusammen mit dem Musikverein Fellheim großen Anklang beim Publikum im herbstlich geschmückten Reinstetter Gemeindesaal.
Für den musikalischen Auftakt des Abends sorgte das Nachwuchsorchester des RHS (Reinstetter Harmonika-Spielring) unter der Leitung von Verena Kammerlander. Mit Stücken wie „Sunset party“ und „Oliver Twist“ brachte das Nachwuchsorchester eine gute Stimmung in den Saal. Mit der lautstark geforderten Zugabe „Amboss Polka“ verabschiedeten sich die Nachwuchsmusiker schließlich von den Zuhörern. Mit diesem Stück verabschiedete sich auch Verena Kammerlander nach 6 Jahren Dirigententätigkeit von den Zuschauern und ihrem Orchester.
Den zweiten Teil des Konzertabends gestaltete das Orchester des RHS unter der Leitung von Julia Bixenmann. Zuerst hörten die Zuschauer „Rocking Affair“ von Harald Winkler und das poppige Stück „Spinning Wheel“.
Nach diesen gelungenen Stücken wurden die Spielerinnen Carina Kiekopf, Franziska Mattes und Verena Ertl für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft vom DHV (Deutscher Harmonika Verband) mit einer Urkunde und der dazugehörige silbernen Ehrennadel geehrt. Caroline Moosbrugger erhielt die Ehrung für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft, Engagement und Treue zum Verein. Simona Klawitter erhielt eine Ehrung für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft vom DHV und die dazugehörige silberne Ehrennadel. Für Heike Schmid und Markus Gruber gab es die goldene Ehrennadel für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft vom DHV.
Ein besonderer Höhepunkt des Abends war zweifellos die Ernennung des ehemalige Vorstands Erich Wiedemann und seine Frau Toni Wiedemann zu Ehrenvorstand und Ehrenmitglied des Vereins. Elke Dengler bedankte sich im Namen aller Spieler für 32 Jahre Vorstandstätigkeit mit vielsagenden Worten und einem „Ruhe-Bänkle“.
Nach zwei weiteren Stücken des Orchesters des RHS, folgte das bekannte Stück „Morning has broken“, das vom Orchester des RHS zusammen mit dem Musikverein Fellheim vorgetragen wurde. So ging es nahtlos zum letzten Teil des Abends über, der vom Musikverein Fellheim gestaltet wurde. Die Musiker-/Innen, unter der Leitung von Jürgen Haug, gaben Stücke wie den Abel Tasman Konzertmarsch und dem Helene Fischer Farbenspiel-Mix zum Besten. Auch hier forderte das Publikum lautstark eine Zugabe. Diese erfüllten die Musiker-/Innen zur vollsten Zufriedenheit des Publikums mit dem Stück „Von Freund zu Freund“.
Als großes Finale hörten die Zuschauer das Stück „Anthem for Europe“ von Hans-Günther Kölz. Auch dieses Stück wurde vom Orchester des RHS zusammen mit dem Musikverein Fellheim zum Besten gegeben. Dies fand sehr große Begeisterung beim Publikum, was der lang anhaltende Applaus bezeugte.
So war es auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreicher und erfolgreicher Konzertabend des Reinstetter Harmonika-Spielrings.

Reservisten-Kameradschaft Reinstetten

Haussammlung für die Kriegsgräberfürsorge

In Ergänzung zu dem offiziellen Aufruf des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. zur Haussammlung, beginnen die Mitglieder der Reservisten-Kameradschaft bereit diese Woche mit der Sammlung, da 40 Bezirke in in den Gemeinden und Teilgemeinden Ochsenhausen, Reinstetten, Mittelbuch, Gutenzell-Hürbel, Erlenmoos, Ringschnait und Rissegg anstehen. In bewährter Art teilt der RK-Leiter Peter Kasper seit 1974 die

Sammler und Bezirke ein, die Abrechung und Verwaltung für den Volksbund übernimmt ab diesem jahr der neue Ortsverbandsleiter des Volksbundes Dietmar Dietrich aus Ochsenhausen (siehe Foto)

Sportverein Reinstetten e.V.

Rückblick aktive Mannschaften
Herren Bezirksliga:
Spielfrei.

Herren Kreisliga B2:
SGM Reinstetten2/Hürbel - SV Baustetten 2:3 (2:2)
Kaum war das Spiel durch den Unparteiischen eröffnet worden, konnten die Gäste durch einen Stellungsfehler der heimischen Defensive in Führung gehen. Unbeeindruckt vom frühen Rückstand machte unsere SGM Druck auf den Gegner und konnte schon 9 Minuten später den Ausgleich durch Marcel Hutzel erzielen. Den Rest der ersten Hälfte war unsere Heimelf überlegen, konnte dies allerdings nicht im Ergebnis wiederspiegeln und musste in der 40. Minute sogar den 1:2 Rückstand hinnehmen. Dieser konnte jedoch durch einen Freistoß von Philipp Heß noch vor der Halbzeit egalisiert werden.
Die zweite Halbzeit startete ähnlich der ersten und so musste die Heimelf in der 48. Minute zum dritten Mal einen Rückstand hinnehmen. Danach drängte man zwar weiter auf den Ausgleich, doch zwingende Torgelegenheiten blieben Mangelware. So entführte der SVB durch eine effektive Chancenverwertung die Punkte und zog in der Tabelle an der SGM Reinstetten2/Hürbelmit zwei Punkten Abstand vorbei.
Tore: 0:1, 2:3 Nico Ruf (1, 48.), 1:1 Marcel Hutzel (10.), 1:2 Patrick Treder (40.), 2:2 Philipp Heß (42.)

Herren Reserve Kreisliga B2:
SGM Reinstetten/Hürbel - SV Baustetten 1:0 (1:0)
Die SGM Empfang heute den Gast aus Baustetten. D. Steinhauser erzielte durch einen Sololauf ab der Mittellinie das 1:0 (29). Die zweite Halbzeit spielte sich nur noch auf Höhe der Mittellinie ab und blieb somit ohne großartige Chancen auf beiden Seiten. Der Spielstand blieb bei 1:0 auf Seiten der SVR.
Tore: 1:0 Daniel Steinhauser,
Damen Regionenliga:
SVR Reinstetten: SGM Meckenbeuren/Brochenzell/Kehlen 2:0 (1:0)
In der Partie SV Reinstetten gegen die SGM Meckenbeuren/Brochenzell/Kehlen entschied der stark spielende SVR das Spiel im heimischen Waldstadion mit 2:0 für sich!
Gleich zu Beginn ging der SVR mit 1:0 durch Aylin Rapp nach Elfmeter in Führung.
Reinstetten vergab in der Folge aber leider weitere Torchancen, und hätte so das Spiel schon früher entscheiden können.
Die SGM vergab ihrerseits einen Elfmeter und verpasste so den Anschluss.
Das 2:0 war ein schöner Spielzug nach einer tollen Flanke von Aylin Rapp auf Sophia Ströbele, die den Ball gekonnt in die Mitte brachte und Anja Fakler vollendete lange verdient.
Die 3 Punkte kann der SVR gut gebrauchen.
Tore: 1:0 Aylin Rapp (4.) 2:0 Anja Fakler (65.)
Damen Bezirksliga:
SV Laupertshausen: SV Reinstetten II 3:0 (1:0)
Diesen Sonntag stand für die zweite Damenmannschaft des SVR ein Auswärtsspiel in Laupertshausen an. Trotz einer bisher weniger erfolgreichen Hinrunde, war den Reinstettern bewusst, dass der SVL kein einfacher Gegner werden würde. Und so zeigte die Elf aus Laupertshausen von Anfang an, wie offensiv stark sie sind. Schon in der ersten Halbzeit geriet die Gastmannschaft dadurch in Rückstand. Zwar konnten weitere Gegentore zunächst verhindert werden, trotzdem spielte die Heimmannschaft einige Torchancen gut heraus. Der SVR versuchte sich in der zweiten Halbzeit ins Spiel zu kämpfen, jedoch führten die wenigen Offensivaktionen nur zu Kontern. Somit baute die Heimmannschaft ihre Führung zu 3:0 aus und holte sich verdient drei Punkte gegen die schwachen Reinstetter.

Vorschau aktive Mannschaften
Herren Bezirksliga:
Sonntag, 28. Oktober 2018 – 15:00 Uhr
SV Reinstetten – SV Steinhausen-Rottum

Herren Kreisliga B2:
Sonntag, 28. Oktober 2018 – 15:00 Uhr
SV Fischbach – SGM Reinstetten II / Hürbel

Herren Reserve Kreisliga B2:
Spielfrei.

Damen Regionenliga:
Sonntag, 28. Oktober 2018 – 11:00 Uhr
SV Maierhöfen-Grünenbach – SV Reinstetten I

Damen Bezirksliga:
Sonntag, 28. Oktober 2018 – 10:30 Uhr
SV Mietingen I – SV Reinstetten II

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Schlechtes Wochenende für den TSV
Herren / Landesklasse
TTC Tailfingen-Margrethausen – TSV Laubach 9:7
Zum fünften Mal in Folge entschied bei den Herren das Schlussdoppel den Spielausgang.
Nachdem nur Frank Riedmüller/Thomas Wiest mit ihrem 3:1-Sieg punkten konnten, lag Laubach nach den Eingangsdoppeln mit 2:1 im Rückstand. Durch Einzelsiege von Daniel Egle (1), Frank Meisterhans (1), Frank Riedmüller und Jürgen Matzkat (1) gelang es ihnen, das Ergebnis zur 4:5-Führung zu drehen.
In der zweiten Halbzeit folgte ein weiterer 3:0-Einzelsieg von Riedmüller (2). Wiest (1) sicherte mit seinem 3:1-Sieg zum 8:7 die Chance auf den Ausgleich, die das Schlussdoppel mit einer 3:1-Niederlage jedoch nicht nutzen konnte. Anfangs sah es noch gut aus; den ersten Satz konnte Laubach mit 11:2 klar für sich entscheiden. Dann kam der Gastgeber besser ins Spiel und gewann die weiteren drei Sätze knapp zum Endstand von 9:7.

Herren III / Kreisklasse
Hürbler SV III – TSV Laubach III 8:2
Wie bereits erwähnt, wurden die Karten neu gemischt und so kehrte der TSV mit einer klaren Niederlage aus Hürbel nachhause. In den Eingangsdoppeln glich Laubach den Spielstand durch Michael Zweifel/Reinhold Lamp zum 1:1 aus. Im vorderen Paarkreuz gingen in den Einzeln die Spiele im fünften Satz knapp verloren. Es folgte noch ein Sieg von Sabrina Zon zum 8:2-Endstand, die restlichen Einzel gingen klar an den Gastgeber.

Jungen U18 / Landesklasse
TSV Laubach - TSG Maselheim 3:6
Auch am dritten Spieltag reichte es für die Jungen U18 nicht zum Sieg, obwohl die Mannschaft konstant eine gute Leistung zeigt. Nach den Eingangsdoppeln stand es durch den Sieg von Elias Egle/Timo Schmidberger im fünften Satz 1:1. Egle war in beiden Einzeln mit 3:0 und 3:1 erfolgreich. Annalena Schoch hatte in ihrem Spiel Pech. Trotz anfänglicher 2:1-Führung musste sie den Punkt im fünften Satz in der Verlängerung mit 10:12 abgeben.

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele statt:
Samstag, 27.10.2018

10.00 Uhr	TTC Benzingen	-	Mädchen U15
10.00 Uhr	Mädchen U15	-	TSV Warthausen
10.00 Uhr	Jungen U14	-	SV Steinhausen-Rottum II
10.00 Uhr	Jungen U18 II	-	VfB Gutenzell
15.30 Uhr	Herren III	-	SV Steinhausen-Rottum IV
19.00 Uhr	Herren II	-	V Sulmetingen

Die **Herren II** begrüßen am Samstag den SV Sulmetingen. Laubach hat derzeit einen Sieg und eine Niederlage vorzuweisen, Sulmetingen zwei Siege und ebenfalls eine Niederlage. Der Ausgang ist offen.

Ebenfalls zu einem Heimspiel kommt es bei den **Herren III**.
Die Gäste vom Steinhausen-Rottum IV hatten noch kein Spiel, Laubach verlor das erste klar. Der Ausgang dieser Begegnung ist daher ebenfalls schwer abzuschätzen.

Die **Jungen U18 II** starten mit einem Lokalderby gegen den VfB Gutenzell in die Saison. Da es für beide Mannschaften das erste Saisonspiel ist, läßt sich auch hier noch keine Prognose abgeben.

Die **Jungen U14** empfangen als Gäste den SV Steinhausen-Rottum II.
In ihrer ersten Begegnung sorgten die Jungs mit ihrem Sieg gegen die starken Biberacher für eine Überraschung und so stehen die Zeichen erneut „auf Sieg".
Mit einem Doppelspieltag beginnt endlich auch für die **Mädchen U15** die Saison. Beide Spiele bestreiten sie in der Turnhalle in Oberessendorf.

Wir wüschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Laubacher Nachwuchs überzeugt bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften

Rot an der Rot war am 13. und 14.Oktober Austragungsort der diesjährigen Jugend-Bezirksmeisterschaften. Insgesamt 16 Teilnehmern liefen für den TSV auf und so bot man wie im vergangenen Jahr das größte Teilnehmerfeld auf. Mit 16 Podestplätzen konnte der Nachwuchs an die das Topergebnis des letzten Jahres anknüpfen.
Bei den **Jungen U11** waren die beiden jüngsten TSV-Vertreter Lukas Hoch und David Keller am Start. Während sich Lukas Hoffnungen auf eine Podestplatzierung machte, nachdem er diese bei den letztjährigen Bezirksmeisterschaften nur ganz knapp verpasst hatte, ging es für David bei seinem allerersten Wettkampf erst einmal darum, erste Spielpraxis zu sammeln. Umso erfreulicher war es, dass er sein Talent mit 3:1 Siegen in der Vorrunden-Gruppe zeigte und somit verdient ins Viertelfinale einzog, in dem er leider knapp gegen einen „erfahreneren" Spieler ausschied. Lukas kämpfte sich eindrucksvoll bis ins Finale vor, er verlor bis dahin keinen einzigen Satz. Im Finale musste er sich erwartungsgemäß gegen dem Top-Favoriten aus Rot a. d. Rot beugen. Bei den **Jungen U12** schied Niklas Segmiller leider sieglos in der Vorrunde aus, ebenso wie Simon Süka bei den **Jungen U14** und Marc Seeberger bei den **Jungen U18B**. Raphael Schoch siegte bei den **Jungen U13** und wurde so seiner Favoritenrolle gerecht. Die Spieler Matthias Keller, Jonas Brose und Tom Zweifel spielten sich beiden **Jungen U14** bis ins Viertelfinale vor, in dem nur Jonas Brose siegreich blieb. Am Ende erreichte Jonas einen hervorragenden 3. Platz, ebenso wie Elias Egle bei den **Jungen U15**. Christoph Keller wurde den Erwartungen gerecht, in dem er sich in der **Jungen U18B**-Konkurrenz bis ins Viertelfinale vorspielte. Elias Egle startete noch zusätzlich in der „Königsklasse", beiden **Jungen U18A**. Ohne große Erwartungen angereist, da er auf dem Papier krasser Außenseiter war, spielte er locker auf und zeigte unter Bewunderung der Zuschauer sein bestes Tischtennis. So schaltete er einen Favoriten nach dem anderen aus und sicherte sich schließlich im Finale total überlegen den Titel, den er sich durch seinen sehr ehrgeizigen Trainingsfleiß auch mehr als verdienst hat!

Auch bei den Mädchen-Konkurrenzen war der TSV sehr erfolgreich, so belegte Jule Habrik bei den **Mädchen U13** den 3. Platz. Bei den **Mädchen U15** tat es ihr Lara Segmiller gleich, Annalena Schoch sicherte sich sehr überlegen den Titel.
Ebenso spielte Annalena Schoch am Sonntag in der „Königsklasse" der **Mädchen U18,** in der sie sich als jüngste Teilnehmerin ebenfalls den Titel sichern konnte!
Dieses sehr gute Ergebnis wurde durch sehr gute Platzierungen in den Doppelwettbewerben abgerundet. Den dritten Platz belegten Hoch/Keller **(U11)**, Egle mit Partner von der TG Biberach **(U15)** sowie Egle mit Partner vom SV Äpfingen **(U18)**. Der 2. Platz war es am Ende für Schoch/Segmiller **(U13)** sowie für

Habrik zusammen mit Ihrer Partnerin vom SV Steinhausen. Bezirksmeister im Doppel wurden Schoch/Segmiller (Mädchen U15) sowie nochmal Schoch mit Ihrer Partnerin vom VFB Gutenzell bei den Mädchen U18. Annalena Schoch war somit mit 4 Titeln die erfolgreichste Spielerin der diesjährigen Bezirksmeisterschaften. Wieder einmal zeigte sich der TSV Laubach von seiner besten Seite. Das Jugendtraining zahlt sich aus, so kann es gerne weitergehen. Herzlichen Glückwünsch von der Vereinsführung und den Jugendtrainern an alle Teilnehmer und Sieger!

Verein Dorfgemeinschaft Wennedach e.V.

Ausstellung Koenig der Lüfte – 90 Jahre Weltflug
Ausstellung in der alten Schule in Wennedach über den Weltflug des Freiherrn Friedrich Karl von Koenig-Warthausen vor 90 Jahren. Die Ausstellung ist bis Ende November jeden Samstag und Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet, auch an Allerheiligen. Führungen für Jedermann immer dienstags ab 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung möglich.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018
Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende. Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.
Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europas zu erhalten. Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten. Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000. Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesh.
Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.
Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.
Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands
Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden-
Südwürttemberg
Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Sonstiges

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in diesem Kurs noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach
• Smart Home Technik digitalSTROM in der Elektroinstallation
ab Mittwoch, 28.11.2018 (3 Abende) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Kosten: 100 €
Weitere Auskunft und Anmeldung über diesen Kurs finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

ZfP Südwürttemberg Ambulant Betreutes Wohnen Biberach

Freizeitangebot und Beratungstermin
Jeden Donnerstagnachmittag gibt es von 14 bis 18 Uhr ein Gruppen-/Freizeitangebot für psychisch erkrankte Menschen im DRK-Heim in Ochsenhausen. Außerdem findet jeden Donnerstag eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Führung durch die Apfelausstellung und Kultur im Tanzhaus mit Jürgen Hohl im Museumsdorf Kürnbach
Gleich zwei Veranstaltungen finden am Sonntag, 28. Oktober 2018, im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt. Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie Biberach, führt durch die große Apfelausstellung, und Jürgen Hohl referiert zum Thema „Wia d'Baura glebt hond".
Führung durch die Apfelausstellung
Die Obstsortenausstellung im Kürnbacher Ziegelstadel zeigt über 300, teils sehr alte Apfel- und Birnensorten – eine Vielfalt, die man heute kaum mehr kennt. Um 11 Uhr nimmt Obstbauexperte Alexander Ego die Besucherinnen und Besucher mit auf einen Rundgang durch die Ausstellung, gibt wertvolle Hintergrundinformationen zu den ausgestellten Sorten und bestimmt auch gerne die mitgebrachten Äpfel aus dem heimischen Garten.
Kultur im Tanzhaus mit Jürgen Hohl
Jürgen Hohl, weithin bekannter Experte für oberschwäbische Volkskultur, beschließt die Saison im Oberschwäbischen Museumsdorf bei Bad Schussenried um 15 Uhr mit einem unterhaltsamen Bild-Vortrag zum Thema „Wia d'Baura glebt hond".
Ob Himmelbett, Truhe oder Schrank, das Mobiliar der Bauern war im 18. Jahrhundert teils von beeindruckender Farbigkeit und filigraner Maltechnik geprägt. Jürgen Hohl öffnet sein Bildarchiv und zeigt in einem kurzweiligen Bild-Vortrag die Vielfalt des bäuerlichen Wohnens im 18. Jahrhundert.

Backhaus und Vesperstube sind geöffnet
An diesem Tag gibt es zudem wieder Leckeres aus dem Holzofen des historischen Backhäusles, und die Kürnbacher Vesperstube bewirtet die Besucherinnen und Besucher mit guten oberschwäbischen Gerichten.

Das Kreis-Berufsschulzentrum informiert

Bibliothek im Kreis-Berufsschulzentrum während der Herbstferien geschlossen
In den Herbstferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 29. Oktober 2018 bis 2. November 2018 geschlossen.
Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von 8 bis 16 Uhr zugänglich. An Allerheiligen, 1. November 2018, ist die Rückgabe ausgeliehener Medien nicht möglich.

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein:

Vortrag „Essen & Trinken in Schwangerschaft und Stillzeit – ist nicht schwer!"
Das Team der Biberacher Ernährungsakademie lädt für Mittwoch, 7. November, von 19 bis 20.30 Uhr zum Vortrag „Essen & Trinken in Schwangerschaft und Stillzeit – ist nicht schwer!" ein.
Der Vortrag richtet sich an Schwangere, die, die es werden wollen, und Stillende. Es wird erläutert, was man beim Thema Ernährung beachten sollte, denn in dieser Zeit werden die Weichen für die optimale Entwicklung und Gesundheit des Kindes gestellt. Die Referentin Silke Petzold zeigt, dass eine ausgewogene Ernährung nicht schwer ist und gibt Tipps und Tricks für die Umsetzung im Alltag. Außerdem werden die aktualisierten bundesweit einheitlichen Handlungs-empfehlungen für Schwangere vorgestellt. Hier erfahren die Teilnehmerinnen, was zu berücksichtigen ist, um günstige Bedingungen für den Verlauf der Schwangerschaft und für die Gesundheit von Mutter und Kind zu schaffen.
Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro. Um verbindliche Anmeldung bis Montag, 5. November, unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an post@b-ea.info wird gebeten. Der Vortrag findet im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer gibt es am Dienstag, 30. Oktober, um 19 Uhr eine Fortbildungsveranstaltung beim Betreuungsverein Landkreis Biberach, Bahnhofstraße 29, drittes Obergeschoss zum Thema „Der Jahresbericht an das Gericht – Inhalte & Anforderungen". Anmeldung unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Metzelsuppe in Bellamont

Am Sonntag, 28. Oktober 2018 veranstaltet der Musikverein Bellamont seine traditionelle Metzelsuppe in der Turn- und Festhalle Bellamont.
Beginn ist um 10.30 Uhr mit dem Frühschoppen und musikalischer Unterhaltung durch den benachbarten Musikverein Füramoos.
Zum Mittagstisch kann aus unserer reichhaltigen Speisekarte zwischen haugemachtem Saumagen, Kesselfleisch, Schlachtplatte und anderen schwäbischen Spezialitäten ausgewählt werden. Kaffee und eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen (gerne auch zum Mitnehmen) werden ab 12.00 Uhr angeboten.

Jubiläums-Ausstellung Modelleisenbahnclub Biberach e.V.

Der Modell-Eisenbahn-Club Biberach feiert sein 40-jähriges Bestehen.
Aus diesem Anlass veranstaltet er eine Ausstellung am 03. und 04. November 2018 jeweils von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Gigelberg-Turnhalle in 88400 Biberach.
Ausgestellt werden sowohl eigene als auch Modellbahnen von befreundeten Vereinen aus dem näheren Umland in allen Spurweiten. Kinder können an einer eigens hergestellten Kinderspielbahn ihre Qualitäten als Lokführer testen.
Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt – es werden sowohl Mittagessen als auch Kaffee und hausgemachte Kuchen angeboten.
Eintritt:
Freier Eintritt für Kinder bis 7 Jahre,
Kinder/Jugendliche von 7 Jahren bis 15 Jahren: 2,--€
Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene 4,-€.

Freiwillige Feuerwehr Ummendorf

Am Sonntag, 28.10.2018, findet ab 11.00 Uhr die alljährliche Metzelsuppe in der Festhalle Ummendorf statt. Die Freiwillige Feuerwehr Ummendorf lädt Sie recht herzlich ein.

Alois-Springer-Ausstellung im Oberen Tor in Rot an der Rot

Am Sonntag, 28.10.2018, 14.00 - 17.00 Uhr hat die Alois-Springer-Galerie geöffnet. Der Besuch zur Ausstellung ist kostenlos. Informationen über den Maler Springer erhalten Sie auch unter www. rot.de. In den Monaten April bis September wird das Unterhaltungswert für Sie und Ihre Familie erweitert. Das Bienenmuseum im Abtsgarten (100m Luftlinie entfernt), gibt Antwort auf fast alle Fragen aus dem Bereich der Imkerei. Das Bienenhaus hat ebenfalls von 14.00 bis 17.00 Uhr für Sie geöffnet.
Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Besucher.

Die dunkle Jahreszeit kommt, Hochzeit auch für Einbrecher. Das rät die Polizei:

598 Einbrüche in Wohnungen registrierte die Polizeiliche Kriminalstatistik im Jahr 2017 für den Bereich des Polizeipräsidiums Ulm. Davon blieben 42 Prozent im Versuch stecken, also fast die Hälfte. Die Zahl der Einbrüche ging gegenüber dem Vorjahr damit zwar um 181 Fälle (23 Prozent) zurück, jedoch gibt die Polizei keine Entwarnung. Denn jetzt mit dem Herbst kommt die dunkle Jahreszeit. Eine Zeit, in der Einbrecher vermehrt zugange sind, so die Erfahrung der Polizei. „Dass in fast der Hälfte der Fälle die Einbrecher scheiterten, belegt, dass sich Einbrüche verhindern lassen", sagt Polizeisprecher Holger Fink vom Polizeipräsidium Ulm. Jeder könne einen Teil zu seiner Sicherheit beitragen, wenn er diese Tipps beachte:
- Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren, schließen Sie Haustüren immer zweifach ab, auch bei kurzer Abwesenheit.
- Vorsicht: Gekippte Fenster sind von Einbrechern leicht zu öffnen.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verloren haben, wechseln Sie umgehend den Schließzylinder aus.
- Deponieren Sie Ihren Haus- oder Wohnungsschlüssel niemals draußen. Einbrecher kennen jedes Versteck!
- Rollläden sollten nur zur Nachtzeit geschlossen werden. Sie wollen ja nicht schon auf den ersten Blick Ihre Abwesenheit signalisieren.

- Lassen Sie bei einer Tür mit Glasfüllung den Schlüssel nicht innen stecken.
- Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos, sondern zeigen Sie gegenüber Fremden ein gesundes Misstrauen.
  Nutzen Sie Türspion und Sperrbügel.

Einbruchsschutz könne auch durch Nachbarschaftshilfe ermöglicht werden:

- Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn. Denn in einer aufmerksamen Nachbarschaft haben Einbrecher kaum eine Chance.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen.
- Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Achten Sie auf Fremde im Haus oder beim Nachbarn und sprechen Sie sie an.
- Verschließen Sie in Mehrfamilienhäusern die Keller- und Bodentüren.
- Betreuen Sie die Wohnung länger abwesender Nachbarn, indem Sie z.B. den Briefkasten leeren. Es geht darum, einen bewohnten Eindruck zu erwecken.
- Alarmieren Sie bei Gefahr (Hilferufe, Alarm) und in dringenden Verdachtsfällen sofort die Polizei übe Notruf 110.

Sie wollen Ihr Haus oder ihre Wohnung besser vor Einbruch sichern? Dazu bietet die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Ulm eine Beratung zur Sicherung. Sie ist produktneutral, fachmännisch, unverbindlich und kostenlos.

Speziell geschulte Polizeibeamte erläutern telefonisch, am Haus oder in den Beratungsstellen, wie man sich effektiv vor Einbrüchen schützen kann. Termine können unter der Rufnummer 0731/188-1444 vereinbart werden.

Erste Tipps zum Schutz gegen Einbruch gibt die Polizei im Internet unter www.k-einbruch.de.

Hinweis: Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchdiebstahls ist seit Jahren ein strategischer Schwerpunkt des Polizeipräsidiums Ulm. So ließ sich Jahr 2017, wie schon 2016, ein weiterer Rückgang der Einbrüche feststellen. Auf die einzelnen Stadt- und Landkreise verteilt ergaben sich 2017 folgende Zahlen: 122 Einbrüche im Stadtkreis Ulm, 111 im Alb-Donau-Kreis, 109 im Landkreis Biberach, 122 im Landkreis Heidenheim und 134 im Landkreis Göppingen.

Auch die Aufklärungsquote der Polizei stieg. So lag die Aufklärungsquote im Jahr 2016 noch bei 14,2 Prozent, im Jahr 2017 hingegen bei 25,8 Prozent. Der Landesdurchschnitt liegt hier bei 21,7 Prozent.

AKTIONSTAG DER ROTER BÜCHEREI

SONNTAG, 28. Oktober von 14 bis 17 Uhr in der Ökonomieanlage.

Wir verwöhnen Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken. Bei unserer Buchausstellung finden Sie sicher ein interessantes Buchgeschenk für den Weihnachtstisch.Außerdem gibt es:

- Büchereikino für Kinder ab 6 Jahren
- Basteln für Klein und Groß
- Kamishibai Bilderbuchgeschichte für Kindergartenkinder.

Herzliche Einladung vom Büchereiteam

Energieberatung der Verbraucherzentrale sieht Probleme beim Mieterstrom und Vorteile bei Stecker-Photovoltaik-Geräten

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bemängelt, dass für die Mieterstromförderung in Deutschland hohe bürokratische Hürden bestehen. Das ist möglicherweise ein Grund, warum die Förderung bisher nur wenig genutzt wird und nur 221 Mieterstrom-Anlagen existieren. (Quelle: Bundesnetzagentur, Stand August 2018). Verbraucher können jedoch über Stecker-Photovoltaik-Geräte ihren Strom selber erzeugen.

„Durch ein Stecker-Photovoltaik-Gerät haben Verbraucher die Möglichkeit eigenen Strom aus erneuerbaren Energien zu gewinnen. Das ist ein tolles Erlebnis und leistet einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz“, erläutert Meike Militz, Expertin der Energieberatung der Verbraucherzentrale. In einer Mietwohnung sollte vor der Inbetriebnahme die Erlaubnis des Vermieters eingeholt und der Anschluss des Geräts dem örtlichen Netzbetreiber mitgeteilt werden. Dieser darf ihn nicht verbieten, aber Bedingungen für den Anschluss stellen wie beispielsweise den Einbau eines Stromzählers mit Rücklaufsperre. Möglicherweise wird Strom in das öffentliche Netz eingespeist. In diesem Fall ist eine Registrierung bei der Bundesnetzagentur erforderlich. Es sollte nur ein Solargerät in Betrieb genommen werden und dieses zuvor möglichst unverschattet und sicher montiert werden.

Fragen zum Mieterstrom, Stecker-Photovoltaik-Anlagen und zum Energiesparen beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale kompetent und anbieterunabhängig.

Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809 802 400** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

24. Irish-Folk-Night in Großschafhausen mit Fleadh

Am Samstag, 03. November 2018, um 20:00 Uhr kommt es im Gemeindesaal in Großschafhausen zur 24. Auflage der Irish-Folk-Night mit der Band Fleadh. Das gälische Wort Fleadh (sprich „Flaa“) bedeutet „Fest“ und genau dafür stehen die sechs Musiker: Gelungenes Songwriting, durchdachte Lyrics zu aktuellen irischen Themen und ausgefeilte Melodiearrangements machen Fleadh zu einer der besten deutschen Folkbands, die nicht nur hierzulande zahlreiche Preise abräumten, sondern auch auf der Grünen Insel schon für Aufsehen gesorgt haben.

Das Sextett um den irischen Singer/Songwriter Saoirse Mhór pflegt ein traditionelles und fein gespieltes Repertoire, komponiert aber auch eigene Songs mit rockigen Akzenten.

Fleadh spielen in der Besetzung Frank Weber (Uilleann Pipes, Whistles und Bodhrán), Thomas Gorny (Gesang und Gitarren), Saoirse Mhór (Gesang, Gitarre und Percussion), Daniel Draxler (Gesang, Mandoline, Banjo), Marcus ‚Mr. Oakleaf‘ Eichenlaub (Fiddle), Thomas von Haefen (Bass)

Für Pub-Atmosphäre und irisches Flair sorgen neben einem stimmungsvoll dekorierten Gemeinde-saal auch Guinness und Killkenny vom Fass, Strongbow Cider, Irish-Stew und eine Whiskey-Bar.

Veranstalter: FF Großschafhausen
Wann: Samstag 03. November 2018
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 10 €
Wo: Gemeindesaal Großschafhausen, 88477 Schwendi

Bachritterburg Kanzach

Der Sonntag, 28. Oktober, der letzte Sonntag der Saison, gehört wieder ganz den Familien. Dieses Mal ist das Geschick beim Schnitzen gefragt. Wer schnitzt den schönsten Rübengeist? Aus einem großen Haufen von Futterrüben können Kinder den richtigen „Kopf“ auswählen und ihn unter Anleitung aushöhlen und zu gespenstischen Rübengeistern schnitzen. „Wir sind die Rü-

bengeister und sind im Schnitzen Meister; drum gebt uns gute Gaben, dann können wir uns laben.“ Keiner weiß, wie alt die Tradition ist, abends mit erleuchteten gruseligen Rüben durch die Nachbarschaft zu ziehen. Aber Spaß macht es jedoch allemal! Mit unempfindlicher Kleidung, Geduld und Kreativität wird das Geisterschnitzen eine runde Sache. Außerdem haben die Rüben gegenüber den modernen Kürbissen einen großen Vorteil – sie faulen nicht, sondern verwandeln sich allmählich zu schaurig-schönen Schrumpelfratzen. Rüben gibt es nur, so lange der Vorrat reicht - es lohnt sich also, rechtzeitig zu kommen! Die Veranstaltung findet von 13:30 - 16:30 statt, die Burg hat aber natürlich wie immer von 10:00 - 18:00 geöffnet!
Wie an allen Sonntagen findet um 14:00 Uhr eine freie Kurzführung durch die Burg statt. Als Ergänzung zum Museumsbesuch empfiehlt sich die Burgschänke mit ihrem kulinarischen Angebot von schwäbischen Leibspeisen, selbstgebackenen Kuchen und zünftigem Vesper.
Dieser Familiensonntag beschließt auch das Saisonprogramm 2018 und die Burg geht in die Winterpause. Allerdings wird am 1. und 2. Dezember, also am 1. Advents-Wochenende die Burg wieder zum traditionellen „Advent im Turm“ ihre Pforten öffnen und in vorweihnachtlichem Glanz erstrahlen.
Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. 0 75 82 / 93 04 40 oder www.bachritterburg.de.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Brain-Gym – eine Verbindung von Bewegung und Lernen
Das Kinder- und Familienhaus Schemmerhofen bietet im Rahmen der Elternschule der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Vortrag zum Thema „Brain-Gym – eine Verbindung von Bewegung und Lernen“ an. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Oktober um 20 Uhr im Kinder und Familienhaus Schemmerhofen, Schulstraße 14/1 in Schemmerhofen mit der Referentin Irmgard Högerle aus Laupheim, Lerntrainerin, Gesundheits- und Mentalberaterin, statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Offener Treff für Alleinerziehende in Ochsenhausen mit Brunch
Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen alle alleinerziehende Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Samstag, 27. Oktober 2018 von 11 bis 14 Uhr ins Gemeindehaus St. Georg, Jahnstraße 6 in Ochsenhausen ein. Wir freuen uns auf ihr Kommen! Wir beginnen um 11 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, Tel.: 07371/909526

Der SPORTKREIS BIBERACH LÄDT EIN ...

zum Vortrag: „Gesünder älter werden“ – Nutzen von medizinischer Trainings-/ Sporttherapie zur Vorbeugung und Therapie von Altersbeschwerden“
im Kurzentrum Bad Buchau Saal Seekirch
am Donnerstag, 22. November 2018 um 19.30 Uhr
Referent: Prof. Dr. Martin Huonker, Ärztlicher Direktor des Gesundheitszentrums Federsee
Immer mehr Menschen in unserer Gesellschaft erreichen ein höheres Lebensalter. Derzeit sind rund 20 Millionen Deutsche älter als 65 Jahre. Bei einer mittleren Lebenserwartung von aktuell ca. 79 Jahre für Männer und ca. 84 Jahre für Frauen steht bei älteren Menschen der Wunsch im Vordergrund, als das „Glück der späten Jahre“ dieses hohe Alter bei ausreichender körperlicher und geistiger Fitness mit höchstmöglichem Wohlbefinden zu erreichen um die Anforderungen des täglichen Lebens bis nah an das Lebensende selbstbestimmt und eigenständig bewältigen zu können.
Mit einem frühzeitigen präventivmedizinischen Gesundheits-Check mit Erfassung von erblichen und lebensstilbedingten Risikofaktoren kann bereits während des Arbeitslebens reagiert und den mit zunehmenden Alter auftretenden funktionellen Störungen und strukturellen Schäden insbesondere am Bewegungsapparat und am Herzkreislaufsystem vorgebeugt werden. Schon zu Sokrates und Hippokrates Zeiten galten regelmäßige körperliche Aktivitäten insbesondere in Form von Gymnastik als sehr wesentlich, um mit einer Stärkung der eigenen gesundheitlichen Ressourcen und der allgemeinen Widerstandskraft dem Altern zielgerichtet entgegen zu wirken.
Im Vortrag von Prof. Dr. med. Martin Huonker, Ärztlicher Direktor des Gesundheitszentrums Federsee in Bad Buchau sowie Sportkreisarzt im Sportkreis Biberach, erhalten Sie wertvolle Tipps, wie Altersbeschwerden mittels einer gesundheitsorientierten Bewegungs- und Trainingstherapie vorbeugt und im Rahmen von ambulanten oder stationären Rehabilitationsmaßnahmen therapiert werden können. Schwerpunktmäßig werden die damit verbundenen gesundheitsfördernden Effekte am Bewegungsapparat und am Herzkreislaufsystem aufgezeigt.
Anmeldung beim Sportkreis Biberach
Tel. 07351/5778597 (DI 8:30 -12 Uhr / DO 14-18:30 Uhr)
E-Mail: info@sportkreis-biberach.de
Dieser Vortrag ist für Mitglieder des Sportkreises Biberach kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Internationaler Schüleraustausch Lust Gastfamilie zu werden?

Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.
Im Winter 2018 / 2019 erwarten wir Schülergruppen aus Argentinien, Brasilien, Chile und Peru.
Internationaler Schüleraustausch Lust Gastfamilie zu werden?
Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!
Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.
Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.
Chile
Familienaufenthalt: 06.12.18 – 09.02.19
Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia
54 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre
Familienaufenthalt: 14.12.18 – 14.02.19
Deutsche Schule Villarrica, Villarrica
5 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre
Familienaufenthalt: 14.12.18 – 14.02.19
Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión

13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.19 – 21.02.19
Alexander von Humboldt Schule, Lima
40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 14-16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 18.01.19 – 09.02.19
Deutsche Schule Eduardo Holmberg, Quilmes
40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Wir suchen nur noch Gastfamilien, die Jungen aus Argentinien aufnehmen wollen.
Es besteht bei dieser Gruppe auch die Möglichkeit zwei Austauschschüler aufzunehmen.

Brasilien

Familienaufenthalt: 14.01.19 – 08.02.19
Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
13 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich.

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/

Anzeigen

GESCHÄFTSANZEIGEN

HIER wird BERATUNG UND SERVICE GROSS geschrieben

Spezialisten aus Ihrer Region
TELEMA-Regioticker
www.telema-trochtelfingen.de

SICHERHEIT
Wir beraten Sie kompetent bei allen Fragen rund um Tresore und Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen.
GUTERMANN zum Blumenstrauß
T 07351 18340 | Biberach, Marktplatz

RAPP BAU
Facharbeit aus Meisterhand
neubauen
umbauen
Ihr Meisterbetrieb für: ▲ Maurerarbeiten ▲ Betonarbeiten ▲ Pflasterarbeiten ▲ Gewerbebau ▲ Landwirtschaftliche Bauten
Hauptstraße 98/2 • 88433 Schemmerhofen
Tel.: 0 73 56 / 92 88 51 • Fax 0 73 56 / 92 88 41
www.rappbau.de

KOPF Textilreinigung
Textilpflege ist Trend, weil gepflegte Kleidung anzieht.
Wir reinigen vor Ort.
Textilreinigung Kopf
Ehinger-Tor-Platz 5
88400 Biberach
Tel. 07351 / 72036
www.textilreinigung-kopf.de
Parkmöglichkeit vor unserer Einfahrt

Cooles Team sucht
Land-/Baumaschinen-/Industrie-/Kfz-/Lkw-Mechaniker als Kundendienstmonteur (m/w)
zur Reparatur und Wartung von Motoren.
Fragen? Ruf Herrn Schick 0172/8 30 4874 an!
Schick Motoren- und Ersatzteilservice GmbH
Willebold-Braun-Straße 12
88450 Berkheim

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n
KFZ
-Mechatroniker/-in
Audi Service
Nutzfahrzeuge
ŠKODA
Bewerbungen bitte an:
Herrn Karl Denzel - Autohaus Ehingen GmbH
Schlechtenfelderstr. 2 - 89584 Ehingen/Do.
oder per Email an:
karl.denzel@ehingen-autohaus.de
Infos unter: www.automarkt-ehingen.de
AUTOHAUS EHINGEN
SELIG Munderkingen

Gebäude System Technik
STÄDELE
Heuweg 19
88416 Ochsenhausen-Mittelbuch
07352-93 95 876
www.gst-staedele.de
Haustechnik
LCN-Programmierung
BUS-Technik
Visualisierung
Elektroinstallation
SAT-Anlagen
Netzwerktechnik

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

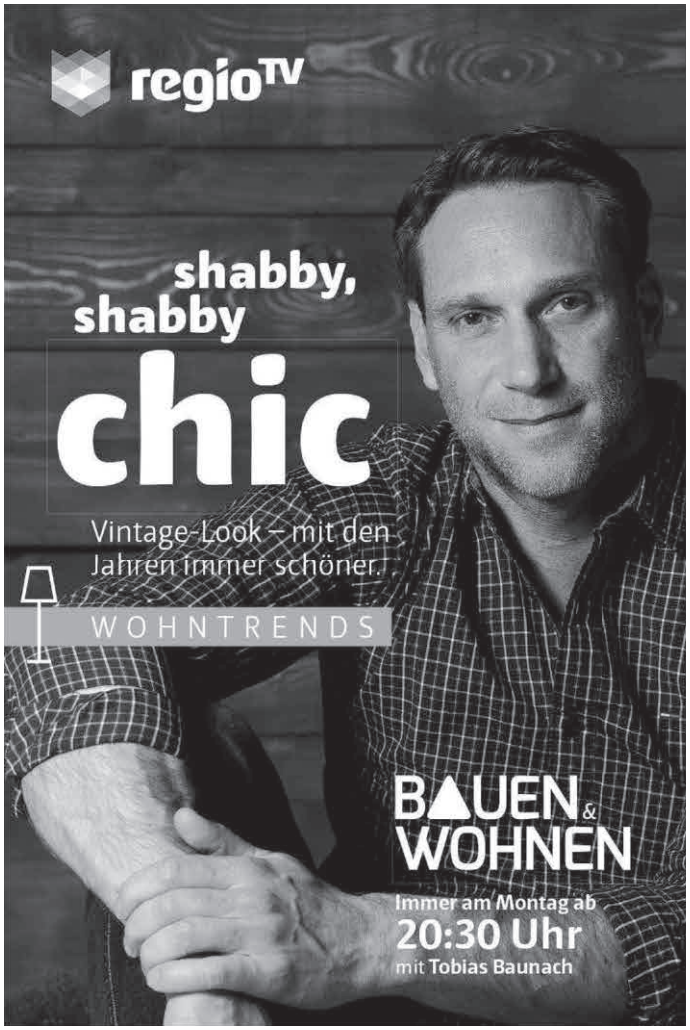
Jede Woche „am Ball" beim Kunden!

Niemand flieht ohne Not.

Helfen Sie Flüchtlingen!

Schnelle Spende, schnelle Hilfe: www.caritas-spende.de
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.
IBAN: DE63 6012 0500 0001 7088 01 · BIC: BFSWDE33STG
Stichwort: Flüchtlinge

caritas



...Ihr Raiffeisen-Markt
für Landwirtschaft, Haus, Garten und Getränke

Frische Produkte aus der Region – für die Region ...auch in Ihrer Nähe!

Großer Ausverkauf

wegen Schließung mit mind. 20 % Rabatt auf einen Großteil des Sortiments
(keine Kartenzahlung möglich)
am **Fr. 02.11.18 von 08:00 - 18:00 Uhr** und
Sa. 03.11.18 von 08:00 - 12:00 Uhr
Raiffeisen-Ware Schwaben Allgäu
Bebenhauser Weg 12, 88416 Mittelbuch

STELLENANGEBOTE

WIR SUCHEN DICH

als **Zusteller/in**

Du bist zuverlässig, mindestens 13 Jahre alt, hast mittwochs Zeit und kennst dich aus in deinem Ort. Wir freuen uns auf deinen Anruf oder deine E-Mail.

Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.com
www.merkuria.com

Südfinder